

Kinder auf gepasste
MALT UNS EIN FASCHINGSBILD



JETZT WIRD'S BUNT!

Aufruf zur „Faschings-Malaktion“



■ Hallo liebe Kinder,

heut haben wir eine ganz besondere Aufgabe für euch: Langsam beginnt auch bei uns die närrische Faschingszeit. Da wir dieses Jahr leider auf die fröhlichen, farbenfrohen Umzüge auf den Straßen verzichten müssen, machen wir uns unser Dorf einfach selbst etwas bunt. Dazu dürft Ihr, wenn Ihr Lust habt, ein kunterbuntes, lustiges Faschingsbild malen. Alles was Ihr dazu braucht sind Malstifte (Buntstifte, Filzstifte, Glitzerstifte, Wasserfarben...) und ein DIN-A4-Blatt. Und schon kann es losgehen. Schreibt bitte eure Namen auf die Rückseite des Bildes. Eure fertigen Kunstwerke könnt Ihr dann in der Kita oder im Rathaus abgeben. Für alle sichtbar werden wir die Bilder dann wieder an den Zäunen (o. Ä.) eurer Kitas aufhängen. Wir freuen uns schon jetzt auf Prinzessinnen, Hexen, Zauberer, Clowns und andere fröhliche Faschingsgesellen, die Ihr dann auf euren Spaziergängen bewundern könnt. ■

VHS Außenstelle Königsbach

■ Mehr Bahn, weniger Auto

Klimaforscher Andreas Zahn erklärt, was jeder Einzelne gegen den Klimawandel tun kann

Überschwemmungen, Waldbrände, Dürren, Flüchtlingsströme, Hungersnöte, Artensterben, Ressourcenverlust, wirtschaftliche Schäden in unvorstellbarer Höhe, Kriege um Wasser, Ackerland und lebenswerte Orte: Die Auswirkungen des Klimawandels könnten verheerend sein. Entsprechend deutlich sind die Worte, entsprechend eindringlich die Warnungen, die Andreas Zahn formuliert: „Die Politik muss jetzt handeln“, sagt er mit ernster Stimme: „Je länger wir warten, desto teurer wird es.“ Er ist Physiker und Klimaforscher am Karlsruher Institut für Technologie und kennt sich bestens aus mit Ursachen und Folgen des Klimawandels. Bei einer von der Gemeinde Königsbach-Stein finanziell unterstützten Videokonferenz der Volkshochschule spricht er am Freitagabend vor rund 40 Teilnehmern. Zahn arbeitet mit unzähligen Grafiken, Visualisierungen und Zahlen, erklärt den Treibhauseffekt, die mittlere Temperaturänderung und die Folgen, die ein Anstieg der globalen Temperatur um zwei bis drei Grad hätte: In Mitteleuropa wäre das Wetter zwar an vielen Tagen ähnlich wie bisher. Aber: Extremwetterlagen würden zunehmen, lange, heiße Trockenperioden wären ebenso zu erwarten wie Starkniederschläge. Global käme es zu Hurrikans, Waldbränden und untergehenden Inseln. Zahn prognostiziert eine Verschiebung von Klima- und Vegetationszonen, Veränderungen in der Biosphäre und „extreme Kosten“. Er verweist auf sogenannte Kippelemente, die in einen anderen



Klare Forderung: Klimaforscher Andreas Zahn plädiert in seinem Vortrag unter anderem dafür, den Bahn- und Nahverkehr weiter auszubauen. Foto: (rol)

Zustand übergehen und damit den Klimawandel noch einmal zusätzlich verstärken könnten, etwa tauende Permafrostböden oder die unter Trockenheit und Abholzung leidenden Regenwälder Amazoniens. Wie Dominosteine könnten sie nacheinander umfallen. Um all das zu verhindern, sieht Zahn vor allem die Industrieländer in der Verantwortung, allen voran die Bundesrepublik, die weltweit die viertstärkste Wirtschaftskraft hat. Deutschland könnte aus seiner Sicht eine Führungsrolle übernehmen – nicht nur wegen der eigenen Innovationskraft, sondern auch wegen des Einflusses in Europa. Die Gesellschaft sei schon so weit, sagt Zahn. Jetzt müsse die Politik liefern, etwa, indem sie Anreize setzt. Aber das allein reicht ihm nicht. Er fordert die Bundesregierung auf, Rahmenbedingungen für Industrie, Verbraucher, Landes- und Kommunalpolitik zu setzen. „Die Politik sagt viel und tut wenig“, meint Zahn und verweist auf das Klimapaket der Bundesregierung. Das werde als Durchbruch verkauft, obwohl viele Bereiche ausgeklammert seien. Aus seiner Sicht müsste die Politik unter anderem Subventionen und Vergünstigungen für fossile Brennstoffe abbauen, Kohlenstoffdioxid deutlich verteuern, Kohlekraftwerke schneller abschalten und ersetzen, regenerative Energien schneller ausbauen, den Individualverkehr modernisieren, Bahn- und Nahverkehr ausbauen und den Fahrradverkehr stärken. Auch die Verbraucher sieht er in der Pflicht, denn ihnen seien mehr als zwei Drittel der Kohlenstoffdioxid-Emissionen zuzuordnen. Was können sie tun? Möglichkeiten gibt es laut Zahn viele. Sei es der Kauf von regionalen Produkten, der Wechsel zu echten Ökostromanbietern, oder die verstärkte Nutzung von Bus, Bahn und Fahrrad. Der Klimaforscher hält viel von der Fridays-for-Future-Bewegung. „Ich hoffe, dass das so weitergeht.“ Von den Zuhörern erhält Zahn nach seinem gut einstündigen Vortrag viele positive Rückmeldungen. Unter ihnen ist auch Königsbach-Steins Bürgermeister Heiko Genthner, der es wichtig findet, aufzuzeigen, was der Einzelne in Sachen Klimaschutz tun kann. Für ihn hat das Thema auch etwas mit Generationengerechtigkeit zu tun. „Wenn jeder einen kleinen Beitrag dazu leistet, wird daraus am Ende etwas Großes.“ ■ Nico Roller

Zustand übergehen und damit den Klimawandel noch einmal zusätzlich verstärken könnten, etwa tauende Permafrostböden oder die unter Trockenheit und Abholzung leidenden Regenwälder Amazoniens. Wie Dominosteine könnten sie nacheinander umfallen. Um all das zu verhindern, sieht Zahn vor allem die Industrieländer in der Verantwortung, allen voran die Bundesrepublik, die weltweit die viertstärkste Wirtschaftskraft hat. Deutschland könnte aus seiner Sicht eine Führungsrolle übernehmen – nicht nur wegen der eigenen Innovationskraft, sondern auch wegen des Einflusses in Europa.

Die Gesellschaft sei schon so weit, sagt Zahn. Jetzt müsse die Politik liefern, etwa, indem sie Anreize setzt. Aber das allein reicht ihm nicht. Er fordert die Bundesregierung auf, Rahmenbedingungen für Industrie, Verbraucher, Landes- und Kommunalpolitik zu setzen. „Die Politik sagt viel und tut wenig“, meint Zahn und verweist auf das Klimapaket der Bundesregierung. Das werde als Durchbruch verkauft, obwohl viele Bereiche ausgeklammert seien. Aus seiner Sicht müsste die Politik unter anderem Subventionen und Vergünstigungen für fossile Brennstoffe abbauen, Kohlenstoffdioxid deutlich verteuern, Kohlekraftwerke schneller abschalten und ersetzen, regenerative Energien schneller ausbauen, den Individualverkehr modernisieren, Bahn- und Nahverkehr ausbauen und den Fahrradverkehr stärken. Auch die Verbraucher sieht er in der Pflicht, denn ihnen seien mehr als zwei Drittel der Kohlenstoffdioxid-Emissionen zuzuordnen. Was können sie tun? Möglichkeiten gibt es laut Zahn viele. Sei es der Kauf von regionalen Produkten, der Wechsel zu echten Ökostromanbietern, oder die verstärkte Nutzung von Bus, Bahn und Fahrrad. Der Klimaforscher hält viel von der Fridays-for-Future-Bewegung. „Ich hoffe, dass das so weitergeht.“

Von den Zuhörern erhält Zahn nach seinem gut einstündigen Vortrag viele positive Rückmeldungen. Unter ihnen ist auch Königsbach-Steins Bürgermeister Heiko Genthner, der es wichtig findet, aufzuzeigen, was der Einzelne in Sachen Klimaschutz tun kann. Für ihn hat das Thema auch etwas mit Generationengerechtigkeit zu tun. „Wenn jeder einen kleinen Beitrag dazu leistet, wird daraus am Ende etwas Großes.“ ■ Nico Roller

Die bunte Familienseite von den Kindertagesstätten

■ Helau und willkommen in der fünften Jahreszeit!

Auch Fasching kann dieses Jahr nicht so stattfinden wie sonst. Aber das hält uns nicht davon ab, mit Mama, Papa und den Geschwistern eine Party zu feiern.

Deshalb ran an den Kostümschrank und verkleidet euch.

Was wollt ihr sein? Ein mutiger Ritter, ein gefährlicher Drache oder ein Burgfräulein?

Viel Spaß und Helau!

Bunte Drachen aus Papprollen

Materialien:

Krepp-Papier, Küchenrolle, Fingerfarben, Pinsel, Pom Poms oder Papierkugeln, Kleber, Glitzer, Wackelaugen...

Und so geht's:

Küchenrolle in der Mitte teilen und mit Fingerfarben bemalen. Alles gut trocknen lassen. Die Farbe wählt ihr wie es euch gefällt.

Dann etwas Kleber auf der angemalten Rolle verteilen und Glitzer darüberstreuen.

Pom Poms oder Papierkugeln (könnt ihr auch selbst machen aus Küchenpapier und etwas Kleister) für die Nase und die Augen ankleben.

Wackelaugen mit etwas Kleber auf die Pom Poms kleben und wieder alles gut trocknen lassen.

Buntess Krepppapier in Streifen herunterschneiden und die Streifen dann ins Innere der Küchenrolle kleben. Streifen können zwischen 1,5 cm bis 3 cm breit sein. Wie es euch besser gefällt.

Streifen ca. 8 bis 15 cm lang abschneiden und mit Kleber in die Öffnung der Rolle kleben. Am besten die Streifen nur oben in der Rolle festkleben. Klebt

so viele herein, wie es euch Spaß macht.

Nun nochmal alles gut trocknen

lassen. Wenn ihr in eure fertigen Drachen hineinpusht, bringt ihr die bunten Bänder zum Flattern.



Luftballon-Tennis

Ein kleines Bewegungsspiel

Ihr braucht:

1 Luftballon und 1 Schnur

Anleitung:

Spannt die Schnur quer durch den Raum oder den Garten. Auf jede Seite der Schnur stellt/stellen sich eine Person oder wenn ihr mehr Spieler seid, auch zwei Personen. Dann beginnt ihr, einen aufgeblasenen Luftballon wie beim Tennis hin und her über die Schnur zu spielen. Der Luftballon sollte dabei nicht auf den Boden fallen. Wie oft schafft ihr es, den Ballon über die Schnur zu spielen?

Ein leckerer Kirsch-Bananen-Cocktail

Hierzu benötigt ihr nur 2 Zutaten:

Kirschsaft &

Bananensaft

außerdem ein schönes großes Glas.

Vielleicht lasst ihr es euch von euren Eltern erst einmal zeigen und könnt dann selber ein tolles Marmormuster in euer Glas zaubern.

Schüttet als erstes Bananensaft in das Glas, dass ca. 2/3 voll sind. Dann lasst ihr langsam den Kirschsaft reinlaufen. So entsteht ein tolles Muster und ihr habt einen coolen Cocktail zu euren Muffins. Serviert das Ganze mit einem Strohhalm, ganz



Egal, ihr habt die Wahl. Zieht euch an, dreht die Musik auf, schnappt euch eure Eltern und backt lustige und leckere Clownmuffins. Dazu lasst euch einen leckeren Cocktail schmecken.

Und wenn ihr dann noch Lust habt, macht eine Polonaise durch die Wohnung.

stilsicher, wie die Großen. Am besten schmeckt der Saft, wenn ihr ihn vorher gut gekühlt habt.

Wenn ihr möchtet, verkleidet euch, dreht die Musik auf und feiert ein wenig Fasching mit euren Eltern und Geschwistern.

Viel Spaß beim Nachbacken und Cocktail zubereiten, lasst es euch schmecken!

Lustige Faschingsmuffins backen

Zutaten für 9 Muffins

80 g Butter

200 g Mehl

1 Pk Vanillezucker

0,5 Pk Backpulver

3 Stk. Eier

140 g Staubzucker

100 ml Milch

Zubereitung

1. Für die Muffins zuerst in einer Schüssel die Eier schaumig schlagen. Den Staubzucker mit dem Vanillezucker einrieseln lassen. Dann die Butter in Flocken schneiden und hinzufügen. Alles zusammen schön schaumig schlagen.
2. Danach das Mehl mit dem Backpulver vermengen und abwechselnd mit der Milch in die Masse einrühren.
3. Ein Muffinblech mit Papiermuffinförmchen ausfüllen und die Masse in die Förmchen füllen. Die Förmchen dürfen nur bis zur Hälfte oder etwas darüber mit der Masse gefüllt werden. Wenn man keine Papierförmchen hat, kann man diese auch weglassen und das Muffinblech etwas mit Butter einfetten.
4. Wenn ihr möchtet, könnt ihr den Teig mit dem Saft einer Zitrone oder 2 Esslöffel Kakao verfeinern. Ebenso passen natürlich auch Schokoflocken in den Teig.
5. Die Muffins bei ca. 180 Grad im vorgeheizten Backofen bei Ober- und Unterhitze ca. 30 - 40 Min. (mittlere Schiene) backen. Danach die Muffins aus dem Backofen nehmen und abkühlen lassen.

6. Jetzt ist eure Kreativität gefragt.

Schnappt euch Zuckerstreusel, Zuckerguss, Schokoguss, Schokolinsen, essbare Kuchenschrift und was ihr sonst noch im Küchenschrank oder beim Einkaufen findet und legt los.

Macht euch eure eigenen Clownmuffins.



UMWELTECKE

Müllabfuhrtermine



		Restmüll/ Bioabfall	Grüne Tonne Flach • Rund	Recyclinghof Königsbach	Recyclinghof Bauschlott	Sonstiges
FEBRUAR						
1 Mo						
2 Di						
3 Mi			9:00-12:30			E-Geräte*
4 Do			9:00-12:30			
5 Fr			9:00-12:30			
6 Sa			8:30-11:30	8:30-11:30		
7 So						6. KW
8 Mo						
9 Di			14:00-17:30			
10 Mi			14:00-17:30			
11 Do			14:00-17:30			
12 Fr	x		14:00-17:30	14:00-17:30		
13 Sa			13:00-16:00	13:00-16:00		
14 So						7. KW
15 Mo		☐ K				
16 Di		☒ K				
17 Mi		☐ S	9:00-12:30			
18 Do		☒ S	9:00-12:30			
19 Fr			9:00-12:30	9:00-12:30		
20 Sa			8:30-11:30	8:30-11:30		
21 So						8. KW
22 Mo						
23 Di			14:00-17:30			
24 Mi			14:00-17:30			
25 Do			14:00-17:30	14:00-17:30		
26 Fr	x		14:00-17:30			
27 Sa			13:00-16:00	13:00-16:00		
28 So						9. KW

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens 10 Tage vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 3008-154, oder OT Königsbach, Tel. 3008-152 die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:

Mittwoch, 3. März 2021.

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231 354838, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.

**Denkt an
die Umwelt**

Alte Zeitungen und
Zeitschriften gehören
nicht in den Müll,
sondern zum **Altpapier**

Foto: seb_ra/Stock/Thinkstock

**GUT ERHALTENES –
ZU VERSCHENKEN!****Lattenrost**

Größe 90 x 200, Kopf- und Fußteil elektrisch verstellbar
vier **Stühle** (stapelbar) Tel. 0173 9511732

Flachbildschirm

19 Zoll BenQ G900 LCD Monitor 10.2007
dazu DVI-D Kabel Tel. 49312

kleiner Röhren-TV

Kleinbildkamera Tel. 6678

Keramik-Waschbecken

in weiß mit Siphonabdeckung, 70 x 53 cm Tel. 315570

zwei Bürodrehstühle

Bezug: Leder schwarz bzw. Stoff schwarz gemustert,
höhenverstellbar, sitztiefenverstellbar,
Fußkreuz mit 5 Rollen Tel. 5172

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande
gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt
(bis zu 3 x), Tel. 3008-0, Frau Schäfer

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben oder
die Daten per E-Mail senden an:
info@koenigsbach-stein.de - Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....
.....
.....
.....

Telefon-Nr.:

.....

Datum / Unterschrift

.....

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom:

Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas:

Tel. 0180 2 05 62 29

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

DRK Krankentransport Tel. 19 222

Allgemeiner medizinischer Notfalldienst Tel. 116 117

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 07231 - 37 37

Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte wird am Wochenende in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr über die Rufnummer vermittelt.

Zentrale Notfallpraxen Pforzheim Tel. 0180 / 51 92 92 18

Siloah, St. Trudpert Klinikum Tel. 07231 - 498-0

Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 24 Uhr

Mittwoch: von 14 – 24 Uhr

Freitag 16 – 24 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 24 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher

Notdienst Tel. 07231 - 9 69 29 69

Öffnungszeiten der Kinder-Notfallpraxis (NOKI) sind:

Mittwoch 15 – 20 Uhr, Freitag 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter

Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, Geschäftsführer: Thomas Grüninger, Tel. 3 13 38 0

Beratung und Pflegedienstleitung: Klaus Mann

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Tagespflege Königsbach

Tel. 31338-20

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test

Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Tel. 07232 - 313380

Büro Tagstätte Wilferdingen,

Tel. 07232 - 3133717

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrung

bwlv-Zentrum Pforzheim

Tel. 07231 - 1 39 4080

Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/

Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung

Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240

Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Tel. 07231 - 308 5033

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim

Tel. 07231 42865 - 0

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/

Schwangerschaftskonfliktberatung

Frauenhaus Pforzheim

Tel. 07231-45763-0

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V.

Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbegleitung. Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen,

Plan B gGmbH

Tel. 07231 - 92277 0

Jugend- und Suchtberatung, Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V.

Tel. 07231 - 3804 - 38

Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt

Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 6075860

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0

Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Tel 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V.

Tel. 07041 8184711

www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald

Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis

Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüro Königsbach und Stein:

Mo. – Fr.: 7.30 – 13 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

Übrige Ämter:

Mo. – Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 16 – 18 Uhr

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15**Zentrale** 07232/3008-0**FAX – Zentrale Verwaltung** 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de

Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100**Sekretariat:**

Mitteilungsblatt, Vereinsförderung, 3008-100

Vereinskontakte, Jubiläen Ariane Schäfer 3008-100

Netzwerk 60 Plus Michaela Bruder 3008-158**Hauptamt:** Amtsleiterin Stefanie Haindl 3008-120**Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:**

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121

Geschäftsstelle des Gemeinderats, Wahlen Frank Schreck 3008-122

Janine Cordier 3008-128

Betriebliche Gesundheitsfürsorge, Sommerferienprogramm Karina Hölzle 3008-123

Koordinationsstelle für frühkindliche Bildung und Erziehung: Ute Dreier 3008-129**Geschäftsstelle Schulverband Bildungszentrum****Westlicher Enzkreis:** Dominika Dahn 3008-124**Abteilung Bürgerservice und Ordnung:**

Abteilungsleiter, Dominik Laudamus 3008-150

Bevölkerungsschutz, Jagdpacht, Ortspolizeibehörde, Umweltschutz

Standesamt Vanessa Frank 3008-157**Rentenversicherung,** Werner Seifert 3008-161

Mo. + Di. + Do. + Fr. erreichbar

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen, Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen, Gewerbe, Soziales Katharina Maurer 3008-153

Rentenversicherung für OT Stein Sandra Haas 3008-154

Vollzugsdienst Ernst Krämer**Flüchtlings- u.****Integrationsbeauftragter** Ralf Schmidt 3008-159**Integrationsmanagerin** Angelika Maier 3008-156**Feuerwehrverwaltung** Sabine Roser-Rost 3008-155**Bauamt:** Amtsleiter Thomas Brandl**Abteilung Bauverwaltung:**

Stadtplanung, Sanierung, Grundstücksangelegenheiten, Wirtschaftsförderung Thomas Brandl 3008-130

Gemeindeeigene Schulen, Vergabe VOL Manuela Rebholz 3008-133

Rechnungsstellen für Bauleistungen, Vergabe VOB Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Gutachterausschuss, Wohnbauförderung Benjamin Bodemer 3008-131

Vorkaufsrecht, Baulasten Christiane Holder 60 86

Schulsozialarbeit Robin Sailer 3008-134

EDV

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz, Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde: Arie de Jongh 3008-144

Gebäudemanagement, Energiemanagement Martin Frey 3008-142

Mieten/Pachten, Hallenbelegung Silke Prager 3008-145

Gebäudereinigung, Friedhofswesen Jennifer Kellermann 3008-143

Leiter Bauhof Stefan Giek 3008-147**Hausmeister:** Rathaus Martin Theil 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlinsschule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-

VERBANDS KÄMPFELBACHTAL

Rathaus Stein, Marktplatz 6**Telefonzentrale** 07232/3009-1**Fax** 07232/3009-99**Verbandsvorsitzender:****Bürgermeister** Thomas Karst 3811-14**Geschäftsführer** Kevin Jost 3009-61**Kämmerei** Saskia Rückriem 3009-57

Julia Rambach 3009-50

Petra Karst 3009-52

Tina Katz-Baricevic 3009-51

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Cornelia Wiesner 3009-63

Cora Eisenmann 3009-54

Elke Faaß 3009-55

Sandra Hausmann 3009-81

Karin Addai 3009-58

Siegbert Lamprecht

Anita Schäfer 3009-64

Janine Schütze 3009-56

Yannik Sebastian 3009-53

Wolfgang Karst 3009-59

Lohnbüro**Sprechzeiten:** Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 30 15 36

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlinsschule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: www.enbw.com/strassenbeleuchtung-

melden oder Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Information zum Kundenverkehr in den Rathäusern

Aufgrund der aktuellen Pandemielage sind die Rathäuser Königsbach und Stein **für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen**.

Wir bitten stattdessen um Kontaktaufnahme per E-Mail und Telefon.

In dringenden Angelegenheiten kann ein Termin direkt mit dem /der zuständigen Sachbearbeiter/in vereinbart werden.

Angesichts der zwar sinkenden aber immer noch recht hohen Inzidenz wird dieses Verfahren **bis auf Weiteres fortgeführt**.

Sie finden die Kontaktdaten im Mitteilungsblatt und auf unserer Homepage.

Auch die Telefonzentrale vermittelt Sie unter der Nummer 07232 3008-0 während der Sprechzeiten des Rathauses gerne weiter.

Am „Faschingsdienstag“, 16.02.2021 erreichen Sie uns bis 13.00 Uhr telefonisch.

Seit dem 25.01.2021 gilt in Baden-Württemberg in vielen Bereichen eine **verschärfte Maskenpflicht**. Unter anderem sind in Arztpraxen im ÖPNV, Einkaufszentren oder bei religiösen Veranstaltungen nur noch medizinische Masken (**FFP-2 oder OP-Masken**) erlaubt.

Dasselbe gilt **auch für die Rathäuser**.

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag am 14. März 2021

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtagswahl der Gemeinde Königsbach-Stein wird in der Zeit vom 22. Februar bis 26. Februar 2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten (Mo.-Fr. von 07:30 – 13:00 Uhr sowie Mi. von 14:00 bis 18:00 Uhr) jeweils rollstuhlgerecht

im Rathaus Königsbach, Marktstr. 15, Bürgerbüro Zimmer 003

sowie

im Rathaus Stein, Marktplatz 6, Bürgerbüro

für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 26. Februar 2021 bis 13:00 Uhr im Rathaus Königsbach, Marktstr. 15, Bürgerbüro Zimmer 003 Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens am 21. Februar 2021 eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 44 Enz durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person.
 - 5.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn
 - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Abs. 2 Satz 2 der Landeswahlordnung (bis zum 21. Februar 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 4 Sätze 1 und 3 des Landtagswahlgesetzes versäumt hat,
 - b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Abs. 2 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 4 Sätze 1 und 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist,
 - c) ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Der Wahlschein kann bis zum 12. März 2021, 18:00 Uhr im Rathaus Königsbach, Marktstr. 15, Bürgerbüro Zimmer 003 schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

6. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
 - 7.1. einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

- 7.2. einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und
 - 7.3. einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.
8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.
9. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Königsbach-Stein, den 09. Februar 2021



Bürgermeister

Das Bauamt informiert:

Neues gärtnergepflegtes Grabfeld auf dem Friedhof Stein:

Auf den Friedhöfen der Gemeinde Königsbach-Stein besteht eine große Nachfrage nach gärtnergepflegten Grabstätten in parkähnlicher Umgebung. Daher wird die Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner das gärtnergepflegte Grabfeld auf dem Friedhof Stein erweitern. Der Bau soll – je nach Witterung – demnächst beginnen. Wir bitten um Verständnis für die Einschränkungen während der Maßnahme.

Auch auf dem Friedhof Königsbach beginnen die Planungen für ein weiteres gärtnergepflegtes Grabfeld. Zu gegebener Zeit werden wir hierüber berichten.

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Stadie – Abteilungsleiterin Technik – unter der Tel.-Nr. 3008140 zur Verfügung. Auch die Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner gibt gerne Auskunft unter 0721-944870.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Das Ordnungsamt informiert:

Illegale Müllablagerungen häufen sich – gemeinsam dagegen



Leider müssen wir in letzter Zeit - insbesondere in Wald und Flur - vermehrt illegal entsorgte Abfälle feststellen. Reifen, alte Möbel, Hundekotbeutel und vieles mehr werden achtlos oder bewusst in der Natur „entsorgt“. Dies stellt nicht nur eine Ordnungswidrigkeit dar, sondern verschandelt unser Ortsbild, mindert den Erholungswert im Außenbereich und kann für unsere heimische Tier- und Pflanzenwelt zudem auch noch schädlich sein.

Häufig werden solche Aktionen in den Abend- und Nachtstunden durchgeführt. Polizei, Ordnungsamt sowie die Mitarbeiter im Wald werden verstärkt Ausschau nach Auffälligkeiten halten. Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, ermuntern wir dasselbe auch beim Spaziergehen oder Joggen zu tun. Melden Sie uns solche illegalen Müllablagerungen gerne oder rufen Sie direkt die Polizei.

Gehen wir gemeinsam gegen diese Umweltverschmutzer vor! D.L.



Forstrevier informiert:

Abgabe von Brennholz

*Wenn's drause schneit ond schtürme duat
ond Leut vor eisiger Kälte friere,
wie geht's do selle Mensche guat
die no ein Kachelofe fiere.*

Im Forstrevier Königsbach-Stein können noch Restposten von Brennholz abgegeben werden.

Das Brennholz befindet sich im Distrikt Rittenhardt, Galgenbusch und Mittelberg. Es handelt sich um Hartlaubholz (Eiche / Esche....) zu 59,- €/fm, sowie Nadelholz und Erle zu 45,- €/fm. Bei Interesse wenden Sie sich an Revierförster Thilo Klotz Tel.: 01727112152.

(Der nächste Winter kommt bestimmt.)T.K.

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Neue Medien

Auch wenn die Bücherei derzeit nur eingeschränkt nutzbar ist, wir haben wieder viele neue Medien angeschafft. Einige haben wir in unserem Schaufenster ausgestellt.



Neue Medien Foto: Bücherei

Zur Zeit haben einige von uns viel Zeit. Diese Zeit kann man zum Beispiel zum Stricken, Häkeln oder Nähen nutzen. Einige Bücher zu diesem Thema habe ich ebenfalls in unsere Auslage gestellt. Für Hobbybastler haben wir die Zeitschrift „Selbermachen“ für Köche das „Ard-Buffer“ und für Gärtner „Flora“ in unserem Bestand. Die Zeitschriftenhefte können Sie jeweils 2 Wochen ausleihen.

Falls Sie noch nicht Nutzer unserer Bücherei sind, können Sie sich von der Homepage der Gemeinde (www.koenigsbach-stein.de/leben/buecherei/) unseren Leseranmeldebogen ausdrucken, ausfüllen und per E-Mail an die Gemeindebücherei senden. Wir stellen Ihnen dann Ihren Leserausweis aus und Sie können bei uns Medien ausleihen.

So funktioniert die Ausleihe in Zeiten von Corona:

Sie stöbern auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein in unserem Online-Katalog (<https://web-opac.kivbf.de/koenigsbach-stein/index.asp>). Sie suchen sich die gewünschte Literatur aus – bitte beachten Sie dabei, dass der Titel auch verfügbar ist – schreiben uns eine E-Mail, sprechen auf unseren Anrufbeantworter (07232 312071) oder werfen uns Ihren Medienwunsch in den Briefkasten (im Durchgang links von der Bücherei). Bitte geben Sie bei allen Bestellungen Ihren Namen, Ihre Nutzernummer und eine Telefonnummer an, unter der wir Sie erreichen können. Sie können bei Ihrer Bestellung auch gleich einen Wunschtermin, donnerstags zwischen 16 und 19 Uhr angeben. Wir stellen die gewünschten Medien zusammen, verbuchen Sie und stellen die Tasche mit den Medien vor der Büchereitür ab.

Allerdings können wir Ihnen diesen Termin vorerst nur einmal wöchentlich am Donnerstag anbieten. Während der Öffnungszeit am Donnerstag steht auch wieder unser grüner Medienwagen vor der Tür, auf dem Sie die Medien, die Sie zurückgeben, ablegen können.

Diese Regelung gilt vorerst bis Ende Februar. Wir hoffen, dass dann wieder eine Öffnung der Bücherei mit den schon bekannten Hygienemaßnahmen möglich ist. Wir sind einfach mal optimistisch. Wir haben bereits wieder neue Medien bestellt und werden sie schnell für die Ausleihe vorbereiten. Im nächsten Mitteilungsblatt werden wir Ihnen die neue Literatur vorstellen.

Bitte denken Sie daran: Unsere Bücherei ist vorerst nur **Donnerstags von 16 – 19 Uhr besetzt.**

**Für ALLE -
unter oder über 60**

60+ PLUS
NETZWERK

Alle Aktivitäten und Angebote ruhen weiterhin.

Aufgrund der aktuell geltenden Corona-Verordnung können wir weder Angebote durchführen noch Team-Treffen veranstalten.
Kommen Sie gut und wohlbehalten durch diese Zeit.

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Kindertagesstätte Regenbogen



In die Stiefel, fertig, los, ...

Wie schön, dass uns wenigstens die Natur mit so viel Schnee ein Dauerlächeln ins Gesicht zaubert. Wann haben die Kinder das letzte Mal so in der weißen Pracht toben, Kunstwerke aus Schnee bauen oder eine Schneeballschlacht machen können? Auch wir hier in der Notbetreuung der Kita „Regenbogen“ freuen

uns, wenn die wunderschönen Schneeflocken Königsbach verzaubern. Und dann ziehen sich alle, ob groß, ob klein, ganz schnell an und bauen riesige Schneemänner auf dem Sportplatz. Manche waren so groß, dass wir sie kaum auf das Kitagelände rollen konnten. Aber mit vereinten Kräften haben wir einige große Schneemänner im Garten der Kita einziehen lassen.



Johannes-Schoch-Schule

Anmeldung Schulanfänger

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2021/2022

Die Anmeldung der Schulanfänger ist in diesem Jahr ausnahmsweise ohne persönliche Anwesenheit möglich und findet in schriftlicher Form statt. Bitte senden Sie die Ihnen per Post zugesandten Anmeldeunterlagen bis zum 19. März 2021 ausgefüllt zurück an die Schule.

Anzumelden sind:

- Alle Kinder, die bis zum 30. Juli 2021 das 6. Lebensjahr vollendet haben. Auch die Kinder, die infolge geistiger und/oder körperlicher Behinderung voraussichtlich nicht oder überhaupt nicht eingeschult werden können, sind ebenfalls anzumelden.
- Kinder, die im letzten Schuljahr zurückgestellt wurden.

Angemeldet werden können:

- Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2022 das 6. Lebensjahr vollendet haben. Durch die Anmeldung erhalten diese Kinder den Status eines schulpflichtigen Kindes. Trifft dies für Ihr Kind zu, melden Sie sich bitte telefonisch (07232-2563) oder per Mail johannes-schoch-schule@t-online.de

Kinder, die an einer anderen Schule eingeschult werden sollen, müssen ebenfalls zunächst an der Grundschule des schulischen Wohnbezirks angemeldet werden. Entsprechende Anträge auf Ausnahme der Schulbezirksordnung sind schriftlich zu stellen. Die Gründe sind durch eine entsprechende Bescheinigung zu belegen.

Kernzeit / Hortbetreuung

Informationen zur Kernzeitbetreuung erhalten Sie über die Volkshochschule Pforzheim. Folgen Sie hierzu dem Link auf unserer Homepage.

Informationen zur Hortbetreuung erhalten Sie bei Frau Brenneis in der Kita Regenbogen.

Barbara Kucher, Schulleitung

Heynlinsschule

Schulanmeldung

Die **Anmeldung der Schulanfänger** für das kommende Schuljahr 2021/22

findet aufgrund der aktuellen Situation dieses Jahr kontaktlos statt.

Die Unterlagen hierfür gingen Ihnen bereits zu. Bitte geben Sie diese bis

Mittwoch, 24. Februar 2021

per Post oder per Einwurf direkt in unseren Briefkasten zurück. Falls Sie keine Unterlagen erhalten haben, melden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail im Sekretariat der Schule (Tel. 07232-2564 E-Mail: info@heynlinschule-stein.de).

I. Angemeldet werden **müssen**:

Alle Kinder, welche bis zum 31.07.2021 das 6. Lebensjahr vollendet haben.

Bitte beachten Sie, dass diese formale Regelung zunächst auch für alle Kinder gilt, welche aufgrund geistiger oder körperlicher Behinderung möglicherweise nicht eingeschult werden können!

Kinder, welche im letzten Jahr zurückgestellt wurden.

II. Angemeldet werden **können** (sog. „Kann-Kinder“):

Alle Kinder, welche bis zum 30. Juni 2022 das 6. Lebensjahr vollenden werden.

Kinder, die an einer anderen Schule eingeschult werden sollen, müssen ebenfalls zunächst an der Grundschule des schulischen Wohnbezirks angemeldet werden.

Entsprechende Anträge auf Änderung des Schulbezirkes müssen schriftlich an die Schulleitung gerichtet werden.

Die Schulgemeinschaft unserer Heynlinsschule freut sich auf Ihr Kind und Sie und steht Ihnen im Vorfeld gern telefonisch oder persönlich für detaillierte Informationen zur Verfügung!

Carolin Krauth
Rektorin

Lise-Meitner-Gymnasium

Einladung zur Information für die Eltern der kommenden 5. Klassen auf unserer Homepage www.lmg-bzk.de

In diesem Jahr sind die Schulen gebeten worden, keine Tage der offenen Tür oder Ähnliches zu veranstalten, so dass auch wir unsere Informationsveranstaltung, die eigentlich für den 9.2.2021 geplant war, nicht durchführen. Wir laden Sie ganz herzlich ein, sich auf unserer Homepage über das Lise-Meitner-Gymnasium zu informieren. Bis zum Zeitpunkt des geplanten Informationsabends im Februar werden wir noch einmal gesammelt ausführlichere Informationen auf der Homepage zur Verfügung stellen, so dass Sie sich dann an diesem Tag hoffentlich fast so gut informiert fühlen, wie sonst nach der Informationsveranstaltung. Nehmen Sie sich zusammen mit Ihren Kindern z. B. diesen Tag (oder auch spätere Tage) als Ihre eigene „Informationsveranstaltung“, auch wenn uns wie Ihren Kindern die Gemeinsamkeit und das Kennenlernen an diesem Tag fehlen wird.

Speziell für die Anmeldung wollen wir Ihnen auf der Homepage unsere verschiedenen Angebote näher vorstellen.

Im Einzelnen werden wir Sie u. a. informieren über

- G8 und G9 am Lise-Meitner-Gymnasium
- die zur Wahl stehenden Profile, u.a. IMP
- den bilingualen Zug mit internationalem Abitur
- die Streicherklasse und
- weitere Angebote, wie die „offene“ Ganztageschule oder die Mensa.

Zu vielen dieser Punkte finden Sie bereits jetzt separate Informationen und Berichte, stöbern Sie gerne jederzeit auf unserer Homepage. Falls sich dabei wichtige Fragen ergeben, kontaktieren Sie uns gerne per Mail oder telefonisch.

Wir freuen uns auf Ihre Kinder, wenn Sie sich für das LMG entscheiden, und ich bin überzeugt, dass Ihre Kinder sich bei uns wohlfühlen werden!

Mit freundlichen Grüßen
Hartmut Westje-Bachmann
Schulleiter

215 Gymnasiasten nehmen am bundesweiten Wettbewerb „Informatik-Biber“ teil

Preise für Informatik-Asse

Den kürzesten Weg zwischen zwei Punkten finden, in einer Reihe stehende Hunde mit möglichst wenigen Platztauschen der Größe nach sortieren und Landkarten so einfärben, dass zwei aneinander stoßende Länder nicht dieselbe Farbe haben: Das klingt nicht nur ganz schön knifflig, das ist es auch. Beim „Informatik-Biber“ haben sich 215 Schüler des Königsbacher Lise-Meitner-Gymnasiums diesen und weiteren Aufgaben gestellt: Trotz Corona-Pandemie nahmen sie an dem bundesweiten Wettbewerb teil – und zwar mit Erfolg, wie sich zeigte, als vor kurzem die Urkunden an der Schule eintrafen: Sechs Schüler haben einen ersten Preis gewonnen und gehören damit zu den besten 2,6 Prozent ihrer Altersgruppe. Zwölf zählen zu den besten 6,4 Prozent und räumen einen zweiten Preis ab.

„Dafür, dass wir eine Pandemie haben, haben sehr viele teilgenommen“, sagt Miriam Klein. Sie ist Lehrerin am Königsbacher Gymnasium und betreut den Wettbewerb schon seit vielen Jahren. Ihr war es wichtig, ihn trotz Corona anzubieten. Für die Schüler sei er „eine nette und motivierende Abwechslung“, sagt Klein: „Das macht denen immer so viel Spaß.“ Als der Wettbewerb im November startete, waren die Schulen noch geöffnet und die Schüler noch nicht im Homeschooling an den heimischen Bildschirm gefesselt: Im Computerraum durften sie ohne Abstand und mit Maske nebeneinander sitzen, um die Aufgaben zu bearbeiten, in denen laut Klein alle Kerngebiete der Informatik stecken – „nett verpackt, in netten kleinen Geschichten“. „Der Wettbewerb ist toll“, sagt die Lehrerin. Man brauche keine Vorbereitung: „Einfach hinsetzen, sich konzentrieren und logisch denken.“ Die Aufgaben hätten einen hohen Alltagsbezug, seien nicht abstrakt, sondern altersgerecht und leicht nachvollziehbar.

Auch wenn ganz klar der Spaß am informatischen Denken im Mittelpunkt steht, werden bei dem Wettbewerb kleine Preise verliehen. Vor einigen Tagen sind sie am Königsbacher Gymnasium eingetroffen. Den sechs Erstplatzierten hat Klein sie per Post zugeschickt. „Es ist für die Schüler einfach motivierend, etwas in der Hand zu haben.“ In einer Videokonferenz sagte Klein ein paar lobende Worte. Anschließend wurde ein Foto als Screenshot gemacht. Zwar sei das ganz anders gewesen als in den Vorjahren, in denen die Preise immer persönlich in der Schule übergeben wurden. Aber Klein sagt trotzdem: „Ich fand das sehr gelungen.“ Die zwölf Zweitplatzierten bekommen ihre Preise von den Lehrern, wenn der Präsenzunterricht wieder startet. Erst vor kurzem wurde das Königsbacher Gymnasium bereits zum vierten Mal in Folge als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet. Seit vorigem Schuljahr gibt es das Fach Informatik-Mathematik-Physik, kurz IMP. Zusammen mit dem bereits an der Schule existierenden Fach Naturwissenschaft und Technik (NwT) soll es zur Stärkung des naturwissenschaftlichen Profils dienen. – Nico Roller



Erfolg trotz Pandemie: Diese sechs Schüler des Königsbacher Gymnasiums haben beim „Informatik-Biber“ einen ersten Preis gewonnen. Die Urkunde bekamen sie per Post.

Foto: /Screenshot: Miriam Klein

Volkshochschule Außenstelle Königsbach



Schirmherr:

Bürgermeister Heiko Genthner

Örtliche Leitung: Monika Ruthardt

Telefon: 07232/49254

E-Mail: koenigsbach01@vhs-pforzheim.de

Nachfolgend finden Sie das Frühjahr-/Sommerprogramm der Außenstelle Königsbach. In diesem Semester gibt es kein gedrucktes vhs-Heft. Ein Flyer mit einer ausgewählten Programmübersicht liegt in den Rathäusern und Einzelhandelsgeschäften aus. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bei der örtlichen Leitung, der Zentrale in Pforzheim oder online unter www.vhs-pforzheim.de

Wir werden Sie informieren, falls es zu Verschiebungen des Kursbeginns oder Absagen kommen sollte.

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“, siehe vhs-Homepage.

Bretagne - Land der Kelten und Bretonen

Multivisionsvortrag

Uta und Manfred Bartsch

Freitag, 05.03.2021, 19:30 Uhr

Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal

Gebühr 7,00 €; keine Abendkasse – Anmeldung erforderlich

Kursnummer S8503 e

Genau hier, auf dem westlichsten Festlandzipfel Frankreichs, wo sich Frühjahr, Sommer, Herbst, Sonnenschein und Regenschauer an einem Tag begegnen, wo die Landschaft noch wild und die Menschen echt sind, bläst uns ein kräftiger Wind den würzigen Meeresduft in die Nase. Es ist Auftakt und Begrüßung von Armorica, dem "Land am Meer", wie es die Kelten nannten, dieser besonderen Landschaft, deren Menschen und Geschichte uns berühren. Die Bretonen nennen ihre Heimat "Penn ar Bed" oder "Anfang oder Haupt der Welt" und sind sich ihrer keltischen Wurzeln durchaus bewusst.

Uta und Manfred Bartsch haben auf den alten Zöllner-Wegen die Region durchwandert und genossen die rauen und schroffen Küsten der Bretagne, die von feinsandigen Stränden unterbrochen werden und zu einem Bad einladen. Freuen Sie sich auf diese außergewöhnliche Live-Reportage mit wundervollen Bildern, aber auch witzigen Geschichten von ihren interessanten Begegnungen mit Menschen dieser Region.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Was Whistleblowern und investigativen Journalist*Innen droht

Dagmar Frank, W-T-W "Women and Finance"

Montag, 19.04.2021, 19:00 Uhr

Altes Schulhaus Königsbach, Schulstr. 2, Café 60+

Gebühr 7,00 €; keine Abendkasse – Anmeldung erforderlich

Kursnummer S8504 e

Egal ob von West oder Ost, die Fälle Snowden, Assange und Navalny spalten die Gesellschaften. Jeder hat gelernt, dass man Betriebsgeheimnisse nicht verraten darf. Aber viele gesellschaftlichen Missstände oder Verbrechen würden ohne Whistleblower nie aufgedeckt. Doch sind sie wirklich ausreichend geschützt? Und wie groß ist das persönliche und juristische Risiko für investigative Journalistinnen und Journalisten?

Die Pressefreiheit gilt als einer der Grundpfeiler der Demokratie, als Vierte Macht mit Wächterfunktion. Eine der wichtigsten Quellen investigativer Journalisten sind Whistleblower. Informieren Sie sich über die Fakten und diskutieren Sie mit Dagmar Frank, der Gründerin des Finanztreffs W-T-W Women and Finance über Fragen rund um Freiheit, Menschenrechte und den Schutz mutiger Menschen.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Eine Reise durch die Welt des Theaters

Peter Oppermann

Dienstag, 23.03.2021, 19:30 Uhr

Altes Schulhaus Königsbach, Schulstr. 2, Café 60+

Gebühr 7,00 €; keine Abendkasse – Anmeldung erforderlich

Kursnummer S8505 e

Sie besuchen gerne das Theater und möchten aber auch einige Informationen zur Geschichte und den organisatorischen Abläufen erhalten. Dann sind Sie beim Vortrag des Chefdramaturgen und Stellvertreter des Intendanten am Stadttheater Pforzheim Peter Oppermann gut beraten. Er wird Ihnen viele Blicke hinter die Kulissen ermöglichen und Ihnen den Ablauf der Planung bis zur Premiere eines Stückes erläutern. Freuen Sie sich auf einen Abend, der Ihnen interessante Einblicke bietet, untermalt durch die Begleitung eines Künstlers.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Schweizer Mittelland - St. Gallen und Appenzell

Multivisionsschau Bernd Mantwill

Freitag, 16.04.2021, 19:30 Uhr

Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal

Gebühr 7,00 €; keine Abendkasse – Anmeldung erforderlich

Kursnummer S8506 e

Reisen Sie mit dem Geographen Bernd Mantwill in die Schweiz. Zunächst besuchen Sie Rapperswil am Zürichsee, bevor es in die Kantonshauptstadt St. Gallen geht. Hier lebte 612 der irische Mönch Gallus in einer einfachen Zelle, bevor sie sich später zu einer der wichtigsten Kultstätten des Abendlandes entwickelte. Neben seiner barocken Kathedrale und Stiftsbibliothek ist die Stadt auch für ihre Hochschule mit der größten wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät des deutschsprachigen Raumes bekannt. Nächste Station ist das Appenzeller Land, eine Schweizer Bilderbuchlandschaft, in der es viele landwirtschaftliche Betriebe gibt und die dem berühmten Appenzeller Käse ihren Namen verdankt. In der Region wird altes Brauchtum gepflegt. Lassen Sie sich weiterhin durch die Bilderbuchstädtchen Werdenberg und Sargans führen und entdecken Sie die Schönheit der Walensees.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Das Wiener Kaffeehaus und seine Bedeutung

Vortrag im Röstwerk Waldbronn

Jeff Klotz

Sonntag, 18.04.2021, 15:00 Uhr

Röstwerk Waldbronn, Etzenroter Str. 2, Waldbronn

Gebühr 15,00 €; keine Tageskasse – Anmeldung erforderlich

Kursnummer S8507 e

Welche soziale Stellung genoss das Wiener Kaffeehaus im Laufe der Zeit und wie strahlte der Mythos dieser Kaffeehäuser nach Europa hinaus? Jeff Klotz berichtet über den Wandel einer Institution, die Wiener Gesellschaft sowie die Bedeutung des Kaffees. Darüber hinaus erhalten Sie in der beliebtesten Rösterei Baden-Württembergs, dem Röstwerk von Sven Herzog in Waldbronn, erstklassigen Kaffee. In der Kursgebühr ist eine Tasse Kaffee sowie ein Stück Kuchen eingeschlossen.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Glänzende Aussichten - Karikaturen zum Thema

Nachhaltigkeit

Ausstellungseröffnung

Freitag, 09.07.2021, 18:30 Uhr

Rathaus Königsbach, Marktstr. 6, Marktplatz

gebührenfrei; Spenden für Misereor erwünscht

telefonische Anmeldung bei Frau Schäfer im Rathaus Königsbach 07232/3008-100 bzw. bei der örtlichen vhs-Leitung Frau Ruthardt unter der Telefonnummer 07232/49254 erforderlich.

Kursnummer S8508 e

Wir freuen uns, Ihnen in diesem Sommer die Misereor-Ausstellung "Glänzende Aussichten" in Königsbach präsentieren zu können. In 99 Karikaturen zu Themen wie Lebensstil, Konsum,

Klimawandel und Gerechtigkeit wagen 40 Karikaturistinnen und Karikaturisten einen überraschend anderen Blick auf die Herausforderungen unserer Zeit.

Auf witzige, verblüffende und manchmal auch erschreckende Weise regen sie zum Nachdenken an über die Abgründe unseres individuellen Verhaltens, aber auch über die großen weltpolitischen Zusammenhänge.

Die Ausstellung ist von Freitag, den 09.07. – Freitag, den 30.07.2021 im Rathaus Königsbach zu den gewohnten Öffnungszeiten zu besichtigen.

Im Anschluss an die Ausstellungseröffnung hält der Klimaforscher Dr. Andreas Zahn vom KIT einen Vortrag zum Thema "Klimawandel und Gerechtigkeit". Weitere Informationen finden Sie nachfolgend.

In Kooperation mit der Gemeinde Königsbach – Stein.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Klimawandel und Gerechtigkeit - wie glänzend sind unsere Aussichten?

Dr. Andreas Zahn

Freitag, 09.07.2021, 19:00 Uhr

Rathaus Königsbach, Marktstr. 6, Marktplatz

gebührenfrei

Telefonische Anmeldung bei Frau Schäfer im Rathaus Königsbach 07232/3008-100 bzw. bei der örtlichen vhs-Leitung Frau Ruthardt unter der Telefonnummer 07232/49254 erforderlich.

Kursnummer S8509 e

Der Vortrag von Dr. Andreas Zahn, Klimaforscher am KIT Karlsruhe, erläutert die Veränderungen unserer Gesellschaft durch den Klimawandel und erklärt die teilweise bissige Kritik der Karikaturisten.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Exkursion nach Markgröningen

Monika Ruthardt

Samstag, 17.04.2021, 12:30 - 19:30 Uhr

Anmeldeschluss: 09.04.2021

Treffpunkt: Bahnhof Königsbach, Am Bahnhof 1, Abfahrtszeiten werden noch bestätigt

Gebühr 28,00 €; inkl. Führung, Weinverkostung und Snack, zzgl. Fahrtkosten für Bahn und Sammeltaxi

Kursnummer S8510 K

Wir besuchen die wunderschöne mittelalterliche Stadt Markgröningen. Mit der Bahn fahren wir bis Vaihingen / Enz und laufen anschließend durch die Weinberge nach Markgröningen, wo Sie im Bistro Wein, Wind, Meer eine Verschnaufpause einlegen werden und mit Häppchen und einem Glas Boedauxwein verköstigt werden. Danach besuchen Sie bei einer Stadtführung den mittelalterlichen Kern. Die Rückfahrt nach Vaihingen erfolgt mit einem Sammeltaxi. Rechtzeitig erreichen Sie Ihre Bahn nach Pforzheim bzw. Königsbach.

Es besteht die Möglichkeit, in Markgröningen am Weinabend Bordeaux teilzunehmen, der im Anschluss an die Führung stattfindet. Wir freuen uns über Ihre frühzeitige Anmeldung.

Treffpunkt: Bahnhof Königsbach, Ein Zustieg in Pforzheim ist möglich. Abfahrtszeiten werden noch bestätigt.

Mitbringen: Mund-Nasen-Schutz.

Exkursion nach Eppingen mit Besuch der Gartenausstellung

Michael Heitz

Sonntag, 09.05.2021, 09:00 - 19:00 Uhr

Anmeldeschluss: 30.04.2021

Treffpunkt: S-Bahnhof Wössingen (Walzbachtal), die genauen Zeiten werden noch bekannt gegeben

Gebühr 28,00 €; inkl. Führung; zzgl. Fahrtkosten

Kursnummer S8511 K

Wir fahren an diesem Sonntag mit der Stadtbahn von Wössingen nach Eppingen. Die Stadt hat neben seinem historischen Stadtkern und vielen Fachwerkhäusern auch eine bewegende jüdische Geschichte. Auf den Spuren durch die mittelalterliche

Altstadt begeben wir uns auf Spurensuche und besuchen unter anderem eines der wenigen heute noch erhaltenen jüdischen Ritualbäder aus dem frühen 16. Jahrhundert.

Der in Eppingen aufgewachsene Diplompädagoge Michael Heitz beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der jüdischen Geschichte des Kraichgaus und wurde 2011 dafür mit dem Deutsch-Jüdischen Geschichtspreis (Obermayer-Award) ausgezeichnet. Als Gästeführer begleitet er Sie an diesem Vormittag und gibt interessante Einblicke in das geschichtliche und kulturelle Leben dieser Stadt im Kraichgau.

Nach einem Mittagessen (Option) besuchen wir die Landesgartenschau in Eppingen. Die Rückfahrt ist in den frühen Abendstunden geplant.

Eine Mitfahrgelegenheit ab Bahnhof Königsbach ist möglich. Bitte erkundigen Sie sich bei der Außenstelle.

Treffpunkt: S-Bahnhof Wössingen (Walzbachtal), die genauen Zeiten werden noch bekannt gegeben.

Mitbringen: Mund-Nasen-Schutz.

Exkursion ins Enztal. Kabarettistischer Weinspaziergang

Margarete Hammes, Gesa Weik

Sonntag, 16.05.2021, 11:00 - 18:00 Uhr

Anmeldeschluss: 07.05.2021

Treffpunkt: Bahnhof Königsbach, Am Bahnhof 1, bzw. Parkplatz Rosswag, genaue Abfahrtszeiten werden noch mitgeteilt

Gebühr 43,00 €; inkl. Führung, kabarettistische Einlagen, Weinverkostung und Snack, zzgl. Fahrtkosten

Kursnummer S8512 K

Besuchen Sie den wunderschönen Weinbauort Rosswag an der Enzschleife. Die beiden Weinerlebnisführerinnen Margarete Hammes und Katrin Held erläutern die Pflege des Weinbergs und laden an Stationen zu Verkostungen mit Häppchen ein. Darüber hinaus wird der Wengertspaziergang durch kabarettistische Einlagen von Katrin Held bereichert, die jede Menge Lachpotential bieten. Sie besichtigen die teilweise wieder neuangelegten Weinbergsmauern und Stäffele. Hin- und Rückfahrt können mit Bus und Bahn erfolgen (nähere Infos bei der Außenstelle). Eine Direktfahrt nach Rosswag ist auch möglich.

Treffpunkt: Bahnhof Königsbach, Am Bahnhof 1, bzw. Parkplatz Rosswag, genaue Abfahrtszeiten werden noch mitgeteilt.

Bitte melden Sie sich bis zum 07.05.2021 an. Gutes Schuhwerk sowie wetterbedingte Kleidung sind erforderlich.

Mitbringen: Mund-Nasen-Schutz.

Exkursion nach Ladenburg

Jeff Klotz

Samstag, 12.06.2021, 08:00 - 18:00 Uhr

Anmeldeschluss: 04.06.2021

Treffpunkt: Bahnhof Remchingen, Bahnhofstr. 7, die genauen Zeiten werden noch mitgeteilt

Gebühr 48,00 €; inkl. Führung, Eintritt Museum, zzgl. Fahrtkosten

Kursnummer S8513 K

Erleben Sie mit Jeff Klotz eine der ältesten Städte Deutschlands, die nahe bei Mannheim am Rhein gelegene Stadt Ladenburg. In der ehemals keltischen Siedlung findet man bedeutende Spuren der Römer, die sie zur größten Stadt im heutigen Baden-Württemberg ausbauten. Zwar wurden zahlreiche dieser Bauten später zerstört, aber auch heute findet man Zeugnisse der mittelalterlichen Stadt sowie viele historische Sehenswürdigkeiten wie den ehemaligen Bischofssitz, in dem heute ein bedeutendes Museum untergebracht ist, zahlreiche Kirchen, aber auch das Wohnhaus und die ehemalige Garage des Automobilfinders Dr. Carl Benz, für den im Jahre 2005 ein Museum eröffnet wurde, in dem sich eine Privatsammlung befindet.

Wir fahren morgens gegen 8:00 Uhr mit dem Zug von Remchingen nach Ladenburg. Die Rückkehr ist in den Abendstunden geplant, wobei Sie ausreichend Zeit für eine Mittagspause (Teilnahme am gemeinsamen Mittagessen möglich) und eigene Erkundungen haben werden.

Treffpunkt: Bahnhof Remchingen

Mitbringen: Mund-Nasen-Schutz.

Abenteuer Acrylmalerei in der Kleingruppe

Claudia Rudlof

Beginn: Donnerstag, 15.04.2021

5 Termine, Do., 16:30 - 19:00 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72, (gegenüber dem Getränkehandel), bitte der Beschilderung folgen

Gebühr 77,00 € **Kursnummer S8514 K**

Freuen Sie sich auf diesen wundervollen Malkurs mit maximal 8 Personen und lassen Sie sich inspirieren von der Dozentin, die Ihnen hilft, Ihr einzigartiges Meisterwerk zu kreieren. Der Kurs eignet sich sowohl für Einsteiger als auch fortgeschrittene Teilnehmer. Leinwände können von der Dozentin gestellt werden (bitte Info an die Außenstelle). Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Kreative Acrylbilder auf Leinwand in der Kleingruppe

Claudia Rudlof

Beginn: Donnerstag, 15.04.2021

5 Termine, Do., 19:15 - 21:45 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72, (gegenüber dem Getränkehandel), bitte der Beschilderung folgen

Gebühr 77,00 € **Kursnummer S8515 K**

Freuen Sie sich auf diesen wundervollen Malkurs mit maximal 8 Personen und lassen Sie sich inspirieren von der Dozentin, die Ihnen hilft, Ihr einzigartiges Meisterwerk zu kreieren. Der Kurs eignet sich sowohl für Einsteiger als auch fortgeschrittene Teilnehmer. Leinwände können von der Dozentin gestellt werden (bitte Info an die Außenstelle). Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Hatha-Yoga

Miriam Dworschak

Beginn: Montag, 01.03.2021

15 Termine, Mo., 18:45 - 20:00 Uhr

Präsenz-/Onlinekurse

Gebühr 96,00 € **Kursnummer S8516**

Yoga und Entspannung

Lydia Trenker

Beginn: Donnerstag, 15.04.2021

12 Termine, Do., 20:15 - 21:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Kleine Turnhalle

Gebühr 73,00 € **Kursnummer S8517**

Zeit für sich selbst, erholen, auftanken, genießen, wohlfühlen, die eigene Mitte finden mit sanften Yogaübungen.

Sie sind eine wunderbare Möglichkeit im Hier und Jetzt und bei sich selbst anzukommen. Die vorgesehene Übungsreihe kann bei Interesse ergänzt werden mit Elementen der aktiven Meditation, Tanz und Kraftliedern. Tiefenentspannung rundet jede Einheit ab. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte mitbringen: Warme, bequeme Kleidung, Decke/Isomatte als Unterlage, warme Socken, Meditationskissen (falls vorhanden). Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Workshop: Qigong und Achtsamkeitstraining

Clarita Epp-Agerkop

Sonntag, 28.02.2021, 10:00 - 14:30 Uhr

Onlinekurs

Gebühr 31,00 € **Kursnummer S8518 K**

Lebensenergie zu regulieren, die Selbstheilungskräfte des Körpers zu aktivieren und Verspannungen zu lösen. Darüber hinaus erleben Sie an diesem Sonntag Achtsamkeitstraining, das heißt, die bewusste Aufmerksamkeit, gegenwärtige Momente von inneren und äußeren Empfindungen aufzunehmen und gleichzeitig zu entspannen. Achtsamkeitstraining kann dazu führen, die eigene Lebensfreude nicht von äußeren Bedingungen abzuleiten, sondern mit wachem Geist Lebenssituationen aus eigener innerer Kraft zu

bewältigen. Die Grundidee bei der Achtsamkeit ist: Entspannung fängt im Kopf an. Einfache Übungen sollen dabei helfen, den Alltagsstress zu senken und die Welt bewusster wahrzunehmen.

Bitte vorbereiten: Bequeme Kleidung, Decke oder Gymnastikmatte, Essen und Trinken für die Mittagspause.

Qigong

Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Montag, 08.03.2021

12 Termine, Mo., 20:00 - 21:15 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Gebühr 94,00 € **Kursnummer S8519**

Qigong wurde vor ca. 5.000 Jahren in China entwickelt. Mit einfachen Körper-, Atem- und Meditationsübungen wird gelernt, den Fluss der Lebensenergie zu regulieren, die Selbstheilungskräfte des Körpers zu aktivieren, Verspannungen zu lösen und ein positives Lebensgefühl zu entwickeln. Qigong eignet sich für Menschen in jedem Lebensalter, unabhängig von der körperlichen Fitness. Es sind auch Übungen im Sitzen möglich. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallenschuhe, Schlappchen oder Socken, Gymnastikmatte oder Decke.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Qigong am Vormittag

Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Dienstag, 09.03.2021

12 Termine, Di., 09:40 - 10:55 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Gebühr 81,00 € **Kursnummer S8520**

Qigong wurde vor ca. 5.000 Jahren in China entwickelt. Mit einfachen Körper-, Atem- und Meditationsübungen wird gelernt, den Fluss der Lebensenergie zu regulieren, die Selbstheilungskräfte des Körpers zu aktivieren, Verspannungen zu lösen und ein positives Lebensgefühl zu entwickeln. Qigong eignet sich für Menschen in jedem Lebensalter, unabhängig von der körperlichen Fitness. Es sind auch Übungen im Sitzen möglich. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallenschuhe, Schlappchen oder Socken, Gymnastikmatte oder Decke.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Qigong und Achtsamkeitstraining am Vormittag

Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Dienstag, 13.04.2021

12 Termine, Di., 11:00 - 12:15 Uhr

Festhalle Königsbach

Gebühr 81,00 € **Kursnummer S8521**

Die positiven Auswirkungen des Qigong werden unterstützt durch das Erlernen der Achtsamkeitsmethode.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallenschuhe, Schlappchen oder Socken, Gymnastikmatte oder Decke.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Tai Chi

Aufbaukurs - Grundkenntnisse erforderlich

Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Donnerstag, 06.05.2021

8 Termine, Do., 17:45 - 19:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Kleine Turnhalle

Gebühr 82,00 € **Kursnummer S8523**

Dieser Kurs erfordert Grundkenntnisse in Qigong und ist ein Aufbaukurs. Aus dem Qigong entwickelte sich das Tai Chi (höchste Energie der Faust), das hierzulande auch Schattenboxen genannt wird. Diese Bewegungskunst stellt in stilisierter Form den Kampf mit einem imaginären Gegner dar und soll, wie das Qigong, den Fluss der Chi-Energie anregen. Qigong und Tai Chi eignen sich für Menschen in jedem Lebensalter.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Hallenschuhe.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Beckenbodengymnastik

Marion Deucher

Beginn: Dienstag, 16.03.2021

12 Termine, Di., 17:00 - 18:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Kleine Turnhalle

Gebühr 73,00 € **Kursnummer S8524**

Der Beckenboden wird auch Lebensboden genannt. Der Kurs hilft Ihnen dabei, die normale Reaktionsfähigkeit des Beckenbodens zu erhalten oder bei Problemen entgegenzuwirken.

Schwerpunkte sind: Verständnis für die Anatomie und Physiologie des Beckenbodens und der Organe im kleinen Becken/ Erkennen von ungünstigen Belastungen/ Entspannung der Beckenbodenmuskulatur. Der Kurs eignet sich für Einsteiger und Fortgeschrittene.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Wirbelsäulengymnastik

Susanne Dietze

Beginn: Mittwoch, 03.03.2021

15 Termine, Mi., 19:00 - 20:00 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Bildungszentrum Königsbach, Steiner Straße 48, Gymnastikhalle, Umkleide 7 + 8

Gebühr 70,00 € **Kursnummer S8525**

Dieser Kurs ist für Personen, die ihrem Rücken etwas Gutes tun wollen. Kursinhalt sind Haltungsaufbau, Rückenschule, Mobilisations- und Dehnübungen, Stabilisations- und Kraftübungen. Passende Musik begleitet die ganze Stunde, die durch Entspannungsübungen abgerundet wird.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Sportkleidung, evtl. Handtuch und Getränk.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Wirbelsäulengymnastik

Susanne Dietze

Beginn: Mittwoch, 03.03.2021

15 Termine, Mi., 20:00 - 21:00 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Bildungszentrum Königsbach, Steiner Straße 48, Gymnastikhalle, Umkleide 9 + 10

Gebühr 70,00 € **Kursnummer S8526**

Wirbelsäulengymnastik in der Kleingruppe am Vormittag

Gisela Schmidt

Beginn: Donnerstag, 04.03.2021

13 Termine, Do., 08:45 - 09:45 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Feuerwehrhaus Königsbach, Durlacher Straße, Saal

Gebühr 71,00 € **Kursnummer S8527**

In dieser Stunde erhalten Sie das Workout einer Ganzkörperkräftigung, vor allem zum Aufbau des gesamten Muskelsystems und der Beweglichkeit der einzelnen Wirbelsäulenabschnitte. Gezielte Gymnastikübungen (auch mit Hilfe eines Kleingerätes wie Theraband, Handeln o.ä.) zeigen Möglichkeiten auf, der Rückenmuskulatur zu neuer Kraft zu verhelfen und die Wirbelsäule zu stabilisieren. Ziel ist es, mit individuellen Übungen den Tag gut zu beginnen und dem "Kreuz mit dem Kreuz" entgegenzuwirken. Dehnungs-, Lockerungs- und Entspannungsübungen werden in dieser Stunde nicht zu kurz kommen. Die Atemmuskulatur wird durch bestimmte Atemtechniken zur Unterstützung der Sauerstoffzufuhr in den Bewegungsablauf mit einbezogen und verhilft zu einem guten Körpergefühl.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Sportkleidung und -schuhe, evtl. Handtuch und Getränk.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Wirbelsäulengymnastik in der Kleingruppe am Vormittag

Gisela Schmidt

Beginn: Donnerstag, 04.03.2021

13 Termine, Do., 09:50 - 10:50 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Feuerwehrhaus Königsbach, Durlacher Straße, Saal

Gebühr 71,00 € **Kursnummer S8528**

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Fitness: Bauch, Beine, Po

Gisela Schmidt

Beginn: Donnerstag, 04.03.2021

15 Termine, Do., 20:15 - 21:15 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Bildungszentrum Königsbach, Steiner Straße 48, Gymnastikhalle, Umkleide 9 + 10

Gebühr 77,00 € **Kursnummer S8529**

Dieses Fitnessprogramm geht speziell an die "Problemzonen" Bauch, Beine, Po, auch unter Einsatz von diversen Kleingeräten wie Theraband, Ball etc.

AROHA, eine weitere Form der funktionellen Gruppenfitness, wird zusätzlich an einzelnen Abenden angeboten. Harmonische, gesundheitsbewusste Bewegungsabläufe im 3/4 Takt, beständiger Wechsel von kontrolliert ausdrucksstarken kraftvollen und entspannenden Elementen stärken das Herz-Kreislaufsystem und tragen u. a. zum Stressabbau bei. Dehnungs- und verschiedene Entspannungsvariationen runden den Abend ab.

Bitte mitbringen: Feste Turnschuhe (auch Aerobic-Schuhe), Gymnastikmatte, Getränk.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Pilates am Vormittag

Claudia Lamberth

Beginn: Donnerstag, 04.03.2021

15 Termine, Do., 11:00 - 12:00 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Feuerwehrhaus Königsbach, Durlacher Straße, Saal

Gebühr 65,00 € **Kursnummer S8530**

Das Ganzkörpertraining nach Joseph Pilates kombiniert Atemtechnik, Kraftübungen, Koordination und Stretching. Im Zentrum stehen Bauch, Hüften, Po und Rücken, die Körpermitte, im Pilates auch "Powerhouse" genannt. Pilates kräftigt, entspannt und dehnt auf sanfte Weise die tiefen Muskeln. Der Körper wird straff und geschmeidig, die Haltung aufrecht. Die Bewegungen werden sehr bewusst und mit großer Konzentration ausgeführt. Die Übungen sind sehr effektiv und zeigen rasch Erfolge. Wie intensiv das Training ist, können Sie individuell variieren.

Bitte mitbringen: Bequeme Sportkleidung, dicke Socken, Handtuch, Gymnastikmatte und Getränk.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Tabata

Stefan Schmidt

Beginn: Donnerstag, 15.04.2021

12 Termine, Do., 19:00 - 20:00 Uhr

Bildungszentrum Königsbach, Steiner Straße 48, Turnhalle 1, Umkleide 1 + 2.

Gebühr 67,00 € **Kursnummer S8531**

Als ambitionierter Sportler bist Du sicher schon mit vielen Trainingsformen in Berührung gekommen. Tabata ist eine Trainingsmethode, die sich durch ihre hohe Intensität und kurze Übungsdauer auszeichnet. Hier musst Du einfach alles aus Dir herausholen! Bei diesem Intervalltraining ist eine höhere Steigerung der aeroben Kapazität (Sauerstoffaufnahme im Körper) zu verzeichnen. Außerdem wird der Körperfettanteil reduziert. Der Kurs umfasst mehrere Intervalle mit jeweils unterschiedlichen Übungen.

Bitte mitbringen: Feste Turnschuhe, Sportkleidung, Gymnastikmatte, Handtuch, Getränk und eine hohe Motivation.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Fahrsicherheits-Training für Motorrad

Karl-Richard Beck

Samstag, 26.06.2021, 09:00 - 17:00 Uhr

Deutsche Verkehrswacht Vaihingen/Enz,

Walter-de-Pay-Straße 4

Gebühr 90,00 € **Kursnummer S8532 K**

Bei diesem umfangreichen Training für Motorradfahrer beginnen Sie zunächst mit einem Technikcheck. Fragen rund um sicherheitsrelevante Details sowie der Überprüfung des eigenen Bikes werden besprochen. Im praktischen Teil üben Sie zunächst beim Langsamfahren und lernen den "Supermann-Trick" kennen. Diese Lenkimpulstechnik ermöglicht schnelleres Lenken und erhöht die Fähigkeit zum überraschenden Ausweichen. Weiter geht es mit speziellen Übungen beim Bremsen und Kurvenfahren. Lernen Sie, in Kurven auszuweichen und besprechen Sie die Eindrücke und Erkenntnisse des Tages zum Abschluss. Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung sowie eine Broschüre der Kursinhalte. Getränke sowie eine Brezelpause sind eingeschlossen.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Spaß am e-Biken

Fahrsicherheitstraining E-Bike/Pedelec

Wolfgang Haas, Reinhardt Kappes

Samstag, 08.05.2021, 09:30 - 16:30 Uhr

Anmeldeschluss: 30.04.2021

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72, (gegenüber dem Getränkehandel), bitte der Beschilderung folgen

Gebühr 29,00 € **Kursnummer S8533 K**

Der Trend zum E-Bike ist ungebrochen. Sicheres Fahren braucht aber auch Übung, denn Pedelecs sind schneller und schwerer als gewöhnliche Fahrräder. Bei diesem Fahrsicherheitstraining lernen Sie in Theorie und Praxis, wie Sie sich richtig verhalten, um dadurch Unfälle zu vermeiden. Am Nachmittag werden Sie eine gemeinsame Ausfahrt machen, um das Erlernte praktisch umzusetzen.

Das Radspaß-Training eignet sich für alle Personen, die das Pedelecfahren neu für sich entdeckt haben oder einfach sicherer im Umgang mit ihrem Pedelec werden möchten. Voraussetzung für die Teilnahme sind ein eigenes, verkehrssicheres E-Bike, feste Schuhe, Fahrradhelm und der Witterung angepasste Bekleidung. Der Veranstalter haftet nicht für beim Fahren entstandene Schäden. Die Kurstrainer sind zertifizierte Tourenleiter beim ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V.) Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

KULTINARIK - Lesung im Röstwerk mit Gabriele Kühner
Sven Herzog, Gabriele Kühner
Termin: Samstag, 27.03.2021, 15:00 Uhr
Röstwerk Waldbronn, Etzenroter Str.2, Waldbronn
Gebühr 33,00 €; inkl. Lesung, Kaffeeschulung sowie Kaffeeverkostung

Kursnummer S8534 K

Herzliche Einladung zu einem besonderen Nachmittag in der beliebtesten Kaffeerösterei Baden-Württembergs: dem Röstwerk in Waldbronn. Das Team des Röstwerks – ausgezeichnet beim internationalen Liberica-Wettbewerb, erläutert bei dieser Kaffeeschulung mit Verkostung, die Unterschiede hochwertiger in Parzellen angebauter Kaffees im Vergleich zu Produkten aus Massenanbau. Dazwischen entführt Sie die Schriftstellerin Gabriele Kühner in die Welt von „anders lesen“. Über Krimis, humorvolle Geschichten, Thriller und skurrile Sachbücher beschäftigt sie sich mit Sprache in seiner mannigfaltigen Form.

Die Buchhandlung Lettera aus Langensteinbach, bei der die Werke der Schriftstellerin gekauft werden können, ist an diesem Tag auch mit dabei.

Exklusiver Röstworkshop in der beliebtesten Rösterei Baden-Württembergs

Exkursion ins Albtales Röstwerk

Sven Herzog
Mittwoch, 19.05.2021, 18:00 - 22:00 Uhr

Sie reisen gerne und stellen im Urlaub häufig fest, dass Ihre Eng-

Röstwerk Waldbronn, Etzenroter Str. 2, Etzenroter Str. 2, Waldbronn

Gebühr 85,00 €; inkl. 2 Päckchen frisch gerösteter Parzellenkaffee

Kursnummer S8535 K

Erleben Sie einen einzigartigen Tag in der beliebtesten Rösterei Baden - Württembergs, die beim internationalen Liberica-Wettbewerb den 1. Platz gewonnen hat. Seien Sie dabei beim exklusiven Röstworkshop der Profis, die bereits Kenntnisse über Herstellung und Anbaumethoden von Parzellenkaffees haben.

Die Kunst des Kaffeeröstens beherrschen die Profis des "Röstwerks" perfekt. Lernen Sie die typischen Merkmale der einzelnen Kaffeesorten und -bohlen kennen und lernen Sie Röstprofile zu unterscheiden, wobei die Technik sowie die gewählte Temperatur und die Dauer entscheidende Bedeutung haben.

Die Personenzahl ist begrenzt. In der Kursgebühr sind auch 2 Päckchen frisch gerösteter Parzellenkaffee enthalten.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Weinabend Bordeaux

Uwe Schuhmacher

Samstag, 17.04.2021, 18:30 - 22:45 Uhr

Wein, Wind und Meer, Wettegasse 7, Markgröningen

Gebühr 83,00 €; inkl. 4-Gänge-Menü, Wasser sowie exklusive Bordeauxweine

Kursnummer S8536 K

Besonderen Weinen aus dem Bordeaux wird hier der Garaus gemacht. Sichern Sie sich rechtzeitig einen Platz bei diesem einzigartigen Weinabend. Uwe Schuhmacher, der Chef des Markgröninger Bistros "Wein, Wind und Meer" begeistert Sie mit Tropfen aus diesem wundervollen Anbaugebiet. Dazu erhalten Sie korrespondierende Spezialitäten aus der Bistroküche. Nehmen Sie davor an der Exkursion mit Stadtführung in Markgröningen teil (Kurs Nr. 8510 K) Nähere Informationen zu Anreise und Rückfahrt erhalten Sie bei der Außenstelle.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Wein & Braai - ein Weinabend Südafrika

Wolfgang Ruthardt

Samstag, 17.07.2021, 18:30 - 22:15 Uhr

Roseggerstr. 5, Königsbach

Gebühr 68,00 €; inkl. Wein, Wasser, Billtong und Essen

Kursnummer S8538 K

Erleben Sie eine kleine Auswahl erstklassiger südafrikanischer Weine. Dazu erwarten Sie typische Dips und ein Fleischgericht. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Sprachen

English für die Reise

Melanie Dunn-Fiedler

Beginn: Mittwoch, 24.02.2021

12 Termine, Mi., 16:45 - 18:15 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Altes Schulhaus Königsbach, Schulstr. 2, Café 60+

Gebühr 94,00 € **Kursnummer S8539**

Hooray for holidays ! Sie planen endlich einmal wieder eine Reise ins Ausland und wollen sich dort auf Englisch verständigen können – ob im Hotel, im Restaurant, im Straßenverkehr oder der Apotheke. Lernen Sie die wichtigsten Ausdrücke und fangen Sie wieder an, Englisch zu sprechen.

Die Lehrbücher und das Material werden im Kurs besprochen.

English Refresher Course A2

Words (don't) come easy ...

Susanne Dalhöfer

Beginn: Mittwoch, 24.02.2021

12 Termine, Mi., 18:30 - 20:00 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Gebühr 94,00 € **Kursnummer S8540**

Sie reisen gerne und stellen im Urlaub häufig fest, dass Ihre Eng-

lischkenntnisse nicht mehr "The yellow of the egg" sind. Dieser Kurs wendet sich an Teilnehmer, die vor Jahren Englischkenntnisse erworben haben und diese von Grund auf wiederholen und ausbauen möchten. Dabei wird mit Hilfe eines Lehrbuchs die Grammatik wiederholt. Viel Spaß und das Sprechen alltagsbezogener Situationen stehen im Vordergrund. Die Lehrbücher und das Material werden im Kurs besprochen. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

English Conversation B2

Melanie Dunn-Fiedler

Beginn: Mittwoch, 24.02.2021

12 Termine, Mi., 15:00 - 16:30 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Altes Schulhaus Königsbach, Schulstr. 2, Café 60+

Gebühr 94,00 € **Kursnummer S8541**

Sie möchten sich in heiterer Runde entspannt auf Englisch unterhalten. Die Dozentin hilft Ihnen dabei, mit viel Spaß Ihr Vokabular zu erweitern sowie Ihre Kenntnisse zu vertiefen.

Die Lehrbücher und das Material werden im Kurs besprochen.

English Conversation B2/C1

William Ganassin

Beginn: Donnerstag, 25.02.2021

12 Termine, Do., 19:30 - 21:00 Uhr

Präsenz-/Onlinekurs

Gebühr 83,00 € **Kursnummer S8542**

This course is designed for non-native speakers with five to eight years of formal training who want to improve their English speaking skills. Your teacher is from California and has many years of communications experience in the business sector. You will learn conversational English with emphasis on grammar, vocabulary, pronunciation, idiomatic expressions and some useful tips and tricks for speedy learning. Classroom instructions will be given in a relaxed atmosphere with heavy emphasis on individual participation, student feedback and interactive dialogue. Course content will include topical articles about travel, business, social issues, domestic matters, student ideas and group suggestions in particular. A full semester of interesting conversation where learning and fun go hand in hand!

Die Lehrbücher und das Material werden im Kurs besprochen. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Französisch Intensiv A2/B1

Sandra Wall

Beginn: Mittwoch, 14.04.2021

12 Termine, Mi., 18:45 - 20:15 Uhr

Altes Schulhaus Königsbach, Schulstr. 2, Café 60+

Gebühr 94,00 € **Kursnummer S8543**

Profitez de conversation en français en petit groupe dans une ambiance agréable!

Im Mittelpunkt unseres Kurses steht die französische Konversation. Anhand von Texten und Übungen werden Wortschatz und Grammatik aufgefrischt und erweitert.

Alors venez et soyez les bienvenues!

Die Lehrbücher und das Material werden im Kurs besprochen. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Französische Konversation am Vormittag B1/B2

Catherine Decker

Beginn: Freitag, 16.04.2021

12 Termine, Fr., 09:15 - 10:45 Uhr

Altes Schulhaus Königsbach, Schulstr. 2, Café 60+

Gebühr 83,00 € **Kursnummer S8544**

Verbessern Sie Ihre Französischkenntnisse durch Konversation: Wir unterhalten uns in entspannter Atmosphäre über das französische "art de vivre", über Reisen nach Frankreich, Verständigung im Hotel oder Restaurant sowie über aktuelle Themen oder Literatur. In Gruppenarbeit und bei Rollenspielen können Sie Ihren Wortschatz erweitern und Vokabeln auffrischen, Ihre

Aussprache verbessern und Frankreich besser kennen lernen. Die Lehrbücher und das Material werden im Kurs besprochen. Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Freie Plätze Musik und Kunst

Faschingsferien: von Freitag 12.02.21 bis 20.02.21

Künstler der Woche: die Gemeindeverwaltung Keltern stellt Künstlerinnen und Künstler vor. Besuchen Sie die Gemeindehomepage www.keltern.de und entdecken Sie unsere Lehrkräfte. Der Corona-Lockdown bietet sich an, ein neues Hobby zu entwickeln. Wir unterrichten online, Sie können jederzeit beginnen. Das Erlernen eines Instruments dauert lange. Deswegen zählt jeder Tag. Melden Sie sich noch heute an!

Neu: In Wilferdingen bieten wir Schlagzeugunterricht mit Matthias Klittich an. Altes Rathaus, Raum 17.

Foto: Sybille Burrer

Freie Plätze: in allen Fächern, jetzt starten!

Neuer Kurs „Instrumentenkarussell“: mo. 15.00 oder fr. 16.15 Uhr, Dauer 60 Minuten / Woche mit Susanne Reiner. Ort: Altes Rathaus Wilferdingen, Raum 14. Der Kurs beginnt – je nach Corona-Lage im Februar oder März 2021 und endet am 30. Juni. Es werden musikalische Grundlagen erlernt wie Rhythmus, Noten lesen und schreiben, und die KursteilnehmerInnen können verschiedene Instrumente ausprobieren.

Workshops: Das Workshopprogramm für das erste Halbjahr 2021 ist auf unserer Homepage veröffentlicht.

Kurse für Zeichnen, Aquarellmalen, Portraitzeichnen und Betonfiguren bauen sind vorgesehen.

Neuer Kunstkurstermin mit Sibylle Burrer.



Foto: Sibylle Burrer

Für Kinder zwischen 5 und 8 Jahren: dienstags, 14.00 – 15.00 Uhr, Altes Rathaus Re-Wilferdingen.

Für Jugendliche: dienstags, 17:45- 19:00 Bergschule Remchingen- Singen Kunstraum

Für Erwachsene: dienstags, 15:30- 17:30 Bergschule Remchingen- Singen Kunstraum

Ganzjähriger Kurs, ein Schnuppertermin ist möglich.

Finden, formen, farbig im Februar und März 2021

Kunstkurs für Kinder und Jugendliche. Wir verarbeiten Fundstücke. Sie werden gezeichnet, zu Collagen verarbeitet, als Objekte verfremdet und farbig gefasst. Beim Verwenden wird die Fläche zum Körper und wir entdecken wie vielseitig Recyclingmaterialien zum Einsatz kommen können. Mit Fantasie entstehen neue Formen. Beispiele aus der Kunstgeschichte unterstützen unsere Vorstellungskraft.

Termin: 4 x freitags von 16.00 bis 18.00 Uhr ab 26.02.2021
Gebühr: 50 € zzgl. 5 € Mat., mind. 5 max. 12 TN

Ort: Altes Rathaus Remchingen-Wilferdingen
Kursleitung: Sibylle Burrer

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen,
Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Landwirtschaftsamt

Am 15. Februar: Infoabend zu den „Roten Gebieten“ nach der Düngeverordnung

Die Düngeverordnung legt fest, dass ab dem 1. Januar 2021 sogenannte „Rote Gebiete“ ausgewiesen werden, in denen besondere Vorgaben zur Bewirtschaftung eingehalten werden müssen. Das Landwirtschaftsamt veranstaltet dazu einen Online-Informationsabend am Montag, 15. Februar, um 19:30 Uhr. Vorgestellt werden dabei die Neuerungen zur Bewirtschaftung der Flächen in den Nitrat- und Phosphatgebieten.

Aufgrund der Corona-Pandemie findet die Veranstaltung als Online-Seminar statt. Eine Anmeldung ist bis 15. Februar per E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1800 erforderlich; Angemeldete erhalten die Zugangsdaten und weitere Informationen dann zugesandt. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 07231 308-1828. (enz)

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Aufruf zum Stillen Protest gegen Gewalt an Frauen

Am 14. Februar „One Billion Rising“ unter dem Motto „Rising Gardens – Rising für Women and Mother Earth“

Am 14. Februar ist Valentinstag – aber auch „One Billion Rising“-Tag. Die „One Billion Rising-Kampagne“ (kurz: OBR) ist eine weltweite Kampagne, bei der sich Frauen stark machen für den Schutz vor Gewalt, für Antidiskriminierung und Gleichberechtigung. Da Demonstrationen und Protestzüge in diesem Jahr Corona-bedingt nicht möglich sind, ruft das OBR-Team Maulbronn - Silvia Brähler, Rebecca Haalboom, Claudia Hermesen und Friederike Keitel - diesmal dazu auf, sich am Sonntag, 14. Februar, am sogenannten „Stillen Protest“ zu beteiligen. „Mit feuerfarbenen, also zum Beispiel orangenen, pinken oder roten Laken oder Schildern, mit oder ohne Schriftzug, die in oder aus den Fenstern hängen, wollen wir den ganzen Tag symbolisch auf die Situation von Frauen und Kindern hinweisen, die weltweit und auch hier bei uns unter häuslicher, sexualisierter und psychischer Gewalt leiden“, erklärt Friederike Keitel.

Alle Bewohnerinnen und Bewohner des Enzkreises sind dazu aufgerufen, mitzumachen und das eigene Umfeld auf die Kampagne und ihre Ziele aufmerksam zu machen. „Sagt es weiter, teilt Fotos von Euren Aktivitäten auf den Sozialen Medien“, fordert Keitel auf. Unterstützt wird die gesamte Aktion von der Gleichstellungsbeauftragten des Enzkreises, Kinga Golomb. Sie sagt: „Trotz der weltweiten Betroffenheit ist uns vor allem der Blick auf die lokale Ebene wichtig. Auch im Enzkreis gibt es Frauen, die von Gewalt bedroht sind.“

Schon vor der Corona-Pandemie sind laut Golomb die Fallzahlen häuslicher Gewalt jährlich gestiegen. Allein 2019 wurden in Baden-Württemberg über 13.000 derartige Fälle statistisch erfasst. „Durch die aktuelle Krisensituation sind vielerlei Faktoren hinzugekommen, die die Problematik verschärfen“, verdeutlicht Golomb. Familien, die auf engem Raum zusammenleben, durch Homeoffice oder Kurzarbeit mehr Zeit zuhause verbringen als

üblich, dabei von Zukunftsängsten infolge finanzieller Einbußen geplagt sind und gleichzeitig noch die Kinderbetreuung stemmen müssen, seien in mehrfacher Hinsicht belastet. All das könne dazu führen, dass Gewalt in der Partnerschaft oder auch gegenüber den Kindern steigt und die Hemmschwelle bei häuslicher Gewalt sinkt.

„Es ist uns daher ein großes Anliegen, auf diese Problematik hinzuweisen und uns im Rahmen von One Billion Rising mit betroffenen Frauen zu solidarisieren. Sie müssen erfahren, dass sie nicht allein sind. Sie bekommen Hilfe in unseren Fach- und Beratungsstellen“, betont Kinga Golomb abschließend. Die Gleichstellungsbeauftragte folgt daher gemeinsam mit dem OBR-Team Maulbronn gerne dem Ruf von One Billion Rising und dem diesjährigen Jahresmotto: „Rising Gardens – Rising für Women and Mother Earth“. Das Symbol der „Blühenden Gärten“ soll daran erinnern, dass die Menschen alles dafür tun sollten, die Erde in ihrer gesamten Schönheit zu schützen. (enz)



Foto stammt aus dem vergangenen Jahr Foto: Hans Hermesen

Seit Beginn des Jahres: Neue Sportförderrichtlinie des Enzkreises in Kraft - Erweiterung auf Gesundheits-, Senioren und Behindertensport

Sehr zum Leidwesen vieler Menschen ist derzeit aufgrund der Pandemie Sport im Verein - mit Ausnahme des Profibereichs - leider nicht möglich. Doch sobald es wieder losgehen kann, dürfen sich die Verantwortlichen in den Vereinsvorständen im Enzkreis auf eine neu ausgestaltete Sportförderrichtlinie freuen. Noch im Dezember 2020 hatte der Kreistag grünes Licht für die ab Januar dieses Jahres geltenden Neuregelungen gegeben.

Angepasst wurden beispielsweise die Sätze zur Förderung des Leistungs- und Wettkampfsports. Der Enzkreis gewährt künftig allen Sportlern, die sich für Deutsche Meisterschaften, Europa- und Weltmeisterschaften oder Olympische Spiele qualifiziert haben, auf Antrag nachträglich einen Zuschuss in Höhe von 50 Prozent zu den Fahrtkosten bis zu einem Maximalbetrag von jährlich 1.000 Euro pro Einzelsportler beziehungsweise 5.000 Euro pro Mannschaft.

Auch die Stiftung zur Förderung des Leistungs- und Wettkampfsports in der Region Pforzheim, Enzkreis und Calw erhält einen jährlichen Betrag von 2.600 Euro, um junge Sporttalente zu fördern.

Damit Vereine auf qualifiziertes Personal bauen können, bezuschusst der Kreis außerdem die Ausbildung von Trainern und Übungsleitern mit einem Zuschuss in Höhe von bis zu 100 Euro zu den nachgewiesenen Ausbildungskosten für Trainerassistenten, Trainer C, Übungsleiter C und Jugendleiter mit JL-Lizenz. Finanziell deutlich besser ausgestattet wird ab sofort auch der Sportkreis Pforzheim Enzkreis e. V. Der jährliche Zuschuss an diese Institution erhöht sich von bisher 10.000 auf nunmehr 15.000 Euro. Und auch die Zuwendungen bei Jubiläen wurden nach oben angehoben; gestaffelt nach der Dauer des Vereinsbestehens. Außerdem setzt der Enzkreis noch einen neuen Schwerpunkt: „Die Förderung der Vereinsarbeit wird um die Bezuschussung des Gesundheits-, Senioren- und Behindertensports erweitert“,

erklärt Finanzdezernent Frank Stephan, in dessen Zuständigkeit der Bereich Bildung und Sport fällt. „Zukünftig werden damit auch inklusive Sportgruppen und Kooperationen von Sportvereinen mit Schulen, Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe oder vergleichbaren Einrichtungen gefördert“, so Stephan weiter. „Gesundheits-, Senioren- und Behindertensportgruppen in Sportvereinen fördern Mobilität, selbstständige Lebensführung und soziale Teilhabe für kranke, ältere und behinderte Menschen. Für diese wichtige Aufgabe gibt es daher nun jährlich 20 Euro pro Mitglied in einer Gesundheits-, Senioren-, oder Behindertensportgruppe extra in die Vereinskasse.“ Grundvoraussetzung sind mindestens 20 Trainingseinheiten im Jahr.

Sämtliche Zuschussanträge sind beim Amt für Bildung und Sport des Landratsamtes Enzkreis bis spätestens 1. März des Folgejahres zu stellen. Es handelt sich um eine Ausschlussfrist, bei verspäteter Antragstellung wird kein Zuschuss gewährt. Förderkriterium ist der Vereinssitz im Enzkreis. Bei behinderten Sportlerinnen und Sportlern ist eine Vereinszugehörigkeit im Sinne der Zuwendungsvoraussetzung nicht erforderlich; es genügt, wenn der Wohnort im Enzkreis liegt. Weitere Informationen gibt es beim Amt für Bildung und Sport (E-Mail Bildung.und.Sport@enzkreis.de; Telefon 07231 308-9147).

„Für 2021 haben wir noch einen besonderen Bonus beschlossen“, verkündet Stephan: „Fair Play ist im Sport eine Selbstverständlichkeit. Doch im Sinne der Agenda 2030 sollte der Sport heutzutage nicht nur fair, sondern auch nachhaltig sein. Entsprechend erhalten alle Enzkreis-Sportvereine in diesem Jahr beim Kauf eines fair hergestellten und gehandelten Sportballes für den Vereinssport fünf Euro Zuschuss pro Ball“, verspricht der Finanzdezernent in der Hoffnung, dass möglichst viele diesen Ball im wahrsten Sinne des Wortes aufgreifen. (enz)



Foto: Stefanie Frey

Finanzdezernent Frank Stephan und Svendia Strauß vom Amt für Bildung und Sport machen den Sportvereinen im Enzkreis in diesem Jahr ein in doppelter Hinsicht faires Angebot: Beim Kauf eines fair hergestellten und gehandelten Sportballes für den Vereinssport gibt es pro Ball 5 Euro Zuschuss in die Vereinskasse.



Foto: Stefanie Frey

(enz)

MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

Polizeipräsidium Pforzheim informiert:

Die "fünfte Jahreszeit" in diesem Jahr anders!

Pforzheim (ots) - Normalerweise ist sie für die meisten mit dem Besuch verschiedener Veranstaltungen und Faschingsumzügen verbunden. Da diese Form des Feierns im Jahr 2021 nahezu komplett entfällt, weichen viele auf ein digitales Feiern aus, um trotz der bestehenden Kontaktbeschränkungen die fünfte Jahreszeit mit anderen Faschingsbegeisterten ausgelassen zu feiern. Für manch einen bedeutet dies aber auch, es mit einigen Regeln und Vorschriften vielleicht nicht ganz so ernst zu nehmen.

Natürlich ist Ihre Polizei auch dieses Jahr daran interessiert, dass alle ihren Spaß an der fünften Jahreszeit haben - jedoch ohne sich selbst oder andere in Gefahr zu bringen. **DAHER GILT:**

- **Kontaktbeschränkungen** nach dem Infektionsschutzgesetz (25.01.2021)
- Der eigene Haushalt darf sich mit nur einer weiteren Person aus einem anderen Haushalt treffen und die Ausgangssperre zwischen 20 Uhr am Abend und 5 Uhr am Morgen gilt weiterhin.
- **Jugendschutz**
- Auch für Kinder und Jugendliche sind die digitalen Faschingsveranstaltungen reizvoll. Die grundlegenden Bestimmungen des Jugendschutzes müssen dennoch eingehalten werden.
- **Alkoholische Getränke** dürfen an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren weder abgegeben noch darf ihnen der Verzehr gestattet werden.
- Branntweinhalte Getränke (u. a. diverse Mixgetränke) dürfen nur an Personen ab 18 Jahren abgegeben und ihnen der Verzehr gestattet werden.
- **Tabakwaren** dürfen in der Öffentlichkeit an Kinder und Jugendliche weder abgegeben noch darf ihnen das Rauchen gestattet werden.
- **Alkohol und die Teilnahme am Straßenverkehr**
- Ohne Spaßbremse sein zu wollen, fordert die Polizei alle Närrinnen und Narren auf, mit Alkohol grundsätzlich gewissenhaft umzugehen. Dazu gehört auch, dass man jederzeit "Herr seiner Sinne" ist.
- Nach wie vor setzen sich viele Narren in alkoholisiertem Zustand hinter das Steuer eines Fahrzeuges. Die Gefährdung ihrer selbst, ihrer Mitfahrer sowie anderer Verkehrsteilnehmer wird schlichtweg nicht bedacht oder gar in Kauf genommen.

Deshalb:

- Wer fährt, trinkt nicht! Wer trinkt, fährt nicht!
- Wer Alkohol trinkt, kümmert sich schon vorher darum, wie er nachher sicher nach Hause kommt, fährt mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Taxi.
- Halten Sie offensichtlich Betrunkene von der Fahrt mit einem Fahrzeug ab und steigen Sie auf keinen Fall zu einem Angetrunkenen ins Fahrzeug.

Weitere Informationen nicht nur zu den o. g. Themen finden sich auch im Internet unter www.polizei-beratung.de.

Auf das wir im kommenden Jahr bei Faschingsumzügen wieder Hellau / Narri Narro / ... rufen können! Bleiben Sie gesund!

Informationen unserer Prävention finden Sie hier:

<https://pppforzheim.polizei-bw.de/praevention/>

Christian Schulze, Pressestelle

Rückfragen bitte an:

Polizeipräsidium Pforzheim,

Telefon: 07231 186-1111

E-Mail: pforzheim.pp.sts.oe@polizei.bwl.de,

<http://www.polizei-bw.de>



Denken Sie an den

MUND-NASEN-SCHUTZ

Foto: Nodar Chernishev/istock/Getty Images Plus

Deutsche Rentenversicherung

Kluge Köpfe für die Rente gesucht

Jedes Jahr werden bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg rund 100 Nachwuchskräfte neu eingestellt. Nach der Ausbildung werden sie bei entsprechender Leistung unbefristet als Beamte oder Tarifangestellte in den öffentlichen Dienst übernommen.

Für den Ausbildungsbeginn September 2021 sind in drei Ausbildungsberufen noch Plätze frei, teilt die DRV Baden-Württemberg jetzt mit. Für die beiden Studiengänge im gehobenen Dienst zum Bachelor of Laws (Rentenversicherung) und zum Bachelor of Science (Wirtschaftsinformatik) sowie für die Ausbildung zum Sozialversicherungsfachangestellten sucht die DRV noch Interessenten. Nach der Prüfung können die Nachwuchskräfte nicht nur an den Hauptstandorten in Karlsruhe und Stuttgart arbeiten, sondern auch in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV im ganzen Land: von Schwäbisch Hall bis Freiburg, von Ravensburg bis Mannheim.

»Wir bieten flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten sowie gute Aufstiegschancen«, sagt Andreas Schwarz, Geschäftsführer der DRV Baden-Württemberg. »Als modernes Dienstleistungsunternehmen nutzen wir die Chancen der Digitalisierung und können dadurch auch zukünftig fundiert ausbilden. Unsere Arbeitsvorgänge sind weitestgehend digitalisiert, so dass viele unserer Beschäftigten vom in Corona-Zeiten besonders wichtigen Homeoffice profitieren.«

Wer mehr über die Ausbildung bei der DRV wissen oder sich um einen Ausbildungs- oder Studienplatz bewerben möchte, findet weitere Informationen auf www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de. Auf Facebook und Instagram berichten die Nachwuchskräfte unter »Kluge Köpfe für die Rente« regelmäßig über ihre Ausbildung und ihre Erfahrungen als Studierende im Dualen Studium.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5
Tel.: 07232 2340 oder 0176 81033944, Fax: 314312
E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de;
www.ek-koenigsbach.de
Pfarrer: Oliver Elsässer, oliver.elsaesser@kbz.ekiba.de
Diakonin Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de
reduzierte Pfarrbüro-Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr. 11.00 - 12.00 Uhr,
Montag und Mittwoch geschlossen!
Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw,
IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Wochenspruch:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. *Lukas 18,31*

Dieser Bibelvers steht seit langer Zeit im Kalender des Kirchenjahrs über dem Sonntag vor der Passionszeit (oder der Fastenzeit, wie die römisch-katholischen Glaubensgeschwister sagen). Er ist wie ein Motto für Menschen, die Jesus mit ihrem Lebensstil, mit ihrer Glaubensüberzeugung „nachfolgen“ wollen, ihr Christsein mit Ernsthaftigkeit wahrhaftig leben wollen. Es stimmt uns ein auf den inneren Weg durch die Passionszeit. Und dieser Weg wird kein leichter sein, sagt Jesus. Er war es noch nie.

Während ich diese Zeilen schreibe, hüllen sich die Kanzlerin, Ministerpräsidenten und Wissenschaftler eher in vorsichtiges Schweigen, wie es mit uns und Lockdown weiter gehen wird. Niemand will jetzt einen Fehler machen. Es wäre jetzt so schön, sagen zu können: „Leute, es geht aufwärts!“ Die meisten von

uns sind innerlich ausgelaugt, haben genug von Einschränkungen, brauchen eine Perspektive für die nächsten Wochen: Wenn wir uns jetzt nochmals disziplinieren und zusammenreißen, dann muss es sich aber auch lohnen! Also Ostern, Ostern und den Frühling wollen wir dann aber wirklich feiern! – Aber wer sollte uns das garantieren? Das kann man von niemandem als Garantie verlangen!

Jesus sagt im Zusammenhang seiner zweiten Leidensansage, dass seine Nachfolger bereit sein müssen, *ihr* Kreuz auf sich zu nehmen und zu tragen. Wieder so ein typisch unverblühtes, fast schon schonungslos offenes Wort des Nazareners. Keine leeren Versprechungen. Keine Vertröstungen. Dieses Leben ist keine Spaßveranstaltung, sagt Jesus. Es ist ein Kreuzweg. Auch ohne Corona war es das bereits für viele Menschen auf dieser Erde. Christsein bedeutet nach Jesus, dass wir Schweres aushalten, tragen, für andere einen Blick haben und Leid mittragen sollen. So aber auch erleben, dass der menschliche Gott an unserer Seite ist. „Was ihr auch den geringsten eurer Menschengeschwister Gutes getan habt, das gilt, als hättet ihr es mir persönlich getan.“, sagt Jesus (Matth.25,40). Also, was auch immer auf uns zukommt: Jesus macht keine falschen Versprechungen, Jesus lullt uns nicht in Worthülsen ein, Jesus spricht klar aus, was für uns Christen gilt: Den Blick für den Nächsten bewahren, bereit sein, sein Kreuz an Leid, täglicher Enttäuschung und geistlichen Herausforderungen tapfer zu tragen. Sich darauf verlassen, dass dieser Weg ein Weg gemeinsam mit dem auferstandenen Jesus Christus ist. Und dass er mit uns auf dem Weg hinauf ist. Nicht nur in die Stadt Jerusalem, rund 800 Meter über dem Meeresspiegel. Viel höher hinauf!

Für **Sonntag, 14. Februar** ist ein Gottesdienst geplant, den der CVJM gestaltet. Sie finden diesen Gottesdienst auf unserem **You-Tube-Kanal „Kirchengemeinde Königsbach-Bilfingen“**.

Wöchentliche Kurzandachten zum Anhören, gehalten von Menschen aus unserem Kirchenbezirk, finden Sie unter der **Telefonnummer 07237/8844988**.

Die **Telefonseelsorge** erreichen Sie kostenfrei unter der **Nummer 0800 111 0 111**

FAMILIENausZEIT

Mit der Schatzkiste durchs Kirchenjahr

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder viele spannende Aktionen mit euch und euren Familien zu erleben. Wahrscheinlich erst einmal aus der Ferne, aber das hält uns nicht davon ab, ein buntes Programm für euch zusammenzustellen und euch damit eine tolle Familienzeit zu bereiten.

Für unsere erste Aktion haben wir uns Folgendes ausgedacht: Ihr bekommt von uns eine ganz persönliche Schatzkiste aus Holz, die ihr nach euren Vorstellungen gemeinsam als Familie gestalten dürft. Ein erster Schatz wird darin auch schon zu finden sein. Eure Kiste begleitet euch bei unseren Aktionen durch das ganze Jahr und auch darüber hinaus. Ihr könnt sie also für alle künftigen Aktionen (egal ob zuhause oder bei einem gemeinsamen Treffen) einsetzen und sie so mit vielen wertvollen Schätzen rund ums Kirchenjahr füllen.

Bitte meldet euch bis spätestens 21.02.2021 unter elternauszeit@ek-koenigsbach.de an.

Eure Schatzkiste steht am Samstag, den 06. März 2021 ab 14:00 Uhr im Gewölbekeller des Gemeindehauses Königsbach für euch bereit. Den Unkostenbeitrag in Höhe von 9,00 € werft ihr bitte in einem Briefumschlag mit dem Hinweis „Familienauszeit“ in den Briefkasten des Pfarramtes.

Falls ihr bereits eine eigene Kiste habt (bitte bei der Anmeldung angeben), dürft ihr natürlich trotzdem mit dabei sein. Ihr bekommt die erste Aktion dann in einem Schuhkarton. Die Kosten für die Kiste entfallen in diesem Fall und ihr dürft 2,00 € in den Briefkasten werfen.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung! Euer ELTERNausZEIT-Team

Seien Sie gesegnet, behütet und bleiben Sie zuversichtlich!

Ihr Oliver Elsässer, Pfarrer